

DER

in und um Lütjenburg
Oldenburg
Lensahn



KURIER

am Wochenende

PARTNER
der reporter
OLDENBURG
Das Familienwochenblatt

Besuchen Sie unsere
neue Gartenausstellung

BAUMARKT • BAUSTOFFE
bauXpert Dittmer | Am Kneisch 2 | 24321 Lütjenburg
Tel.: 0 43 81 / 40 56 - 0 | www.bauXpert-dittmer.com

Samstag, 7. Januar 2023 | Tel. 0 43 61- 632 03 | info@der-kurier.info

Nr. 01

www.der-kurier.info

– Anzeige –

Zurück in die Zukunft: Ein Gleis bewegt Lütjenburg

Lütjenburg. (bb) Sven Ratjens hat eine Vision. Gegen den Klimawandel. Aber nicht einfach nur freitags und auch nicht mit einem Schild auf der Straße. Er möchte etwas Konkretes tun. Deshalb kauften er und seine Partner ein stillgelegtes Gleis und gründeten die Schienenverkehr Malente-Lütjenburg e.V. und die REAKT-Forschungsinitiative. Auf der 17 Kilometer langen Bahnstrecke zwischen Lütjenburg und Malente schaffen sie eine Spielwiese für die Zukunft, mit neuen Technologien für



Sven Ratjens Foto: © David Maupile

den Bahnverkehr, die voraussichtlich bis 2030 entwickelt und getestet werden. In einem Interview erläutert Sven Ratjens sein Projekt und gibt Antworten auf Fragen, die Bo Bauer als Schüler des Gymnasium am Hoffmann von Fallersleben Schulzentrum eine weitere Sichtweise auf den allgegenwärtigen Klimawandel aufzeigen. Das Interview, welches Bo Bauer im November geführt hat, wird in einer gekürzten Fassung wiedergegeben.

1. Sven, kannst du mir dein Projekt in fünf Sätzen erläutern:

Das ist natürlich sehr komplex und kaum in kurze Sätze zu bringen, weil es so viele Facetten hat. Im Wesentlichen ist es so, dass wir als Projektteam, (... wir sind ja nicht alleine, son-

dern mit den weiteren Wissenschaftlern, die in das Projekt involviert sind), das Schienennetz ausbauen und wieder vermehrt den Schienenverkehr nutzen wollen, um von A nach B zu kommen und eine Alternative zum Autoverkehr zu haben. Das brauchen wir in Hinblick auf den Klimawandel. Leider ist der Neubau von Eisenbahnstrecken eigentlich eine Illusion. Früher wurde einfach eine Bahnstrecke in die Landschaft gebaut, weil ein Kaiser das beschlossen hatte und innerhalb von drei Jahren war eine Bahnstrecke dann mal da. Heute ist das nicht mehr so, sondern das sind Projekte für Jahrzehnte und deswegen haben solche Bahnstrecken wie die Stillgelegte von Malente nach Lütjenburg einen enormen Wert, da sie schon erschlossen ist. Wir wollen solche stillgelegten Bahnstrecken mit modernen Techniken, also mit den technischen Möglichkeiten des 21. Jahrhunderts bis hin zum autonomen Fahren, wieder befahren. Hierfür sollen Technologien entwickelt werden als Vorbild für viele andere Regionen in Deutschland. Das soll natürlich dann auch beispielgebend sein. Es gibt um die 400 stillgelegte Bahnstrecken, die für eine Reaktivierungen diskutiert werden und wir glauben, dass ein enormer Mehrwert geschaffen werden kann, wenn all diese Schienen befahren werden können, gerade hinsichtlich einer Verkehrswende.

2. Wie sieht es denn mit deinen Projektpartnern aus?

Wir haben unterschiedliche Kategorien von Partnern. Hier zu nennen wären die beiden Städte Malente und Lütjenburg. Vor allem die Stadt Lütjenburg hat natürlich großes Interesse daran, an den Bahnverkehr angeschlossen zu werden. Schönberg bekommt jetzt beispielsweise die Bahnstrecke in Richtung Kiel reaktiviert und für eine Stadt wie Lütjenburg, gerade hinsichtlich des Tourismus der Hohwachter Bucht, wäre es sehr wichtig, mit reaktiviert zu werden. Auch in Zukunft, in 10-20 bis 30-40 Jahren, wenn das Autofahren teurer werden sollte, wird es enorm wichtig sein, damit Urlauber diese Region kostengünstig erreichen können. Weitere Partner sind mehrere Hochschulen wie die Universität Kiel und die, die in solchen Forschungsprojekten involviert sind. Sie haben großes Interesse, Technologien zu erforschen und zu entwickeln, die auch auf anderen Bahnstrecken eingesetzt werden können. Dasselbe gilt auch für einen großen Teil der Firmen. Für Viele, was es zu erforschen gilt, braucht es quasi eine reale Bahn-

strecke und muss im Konkreten ausprobiert werden. Autonomes Fahren im ländlichen Raum beispielsweise. Das muss zuverlässig funktionieren und um so etwas zu erforschen und entwickeln zu können, braucht man eine Bahnstrecke, welche ein reales Umfeld bietet und dafür ist die Strecke Malente-Lütjenburg perfekt geeignet. Deswegen gibt es ein großes Interesse, eine Bahnstrecke zu haben auf der man die Freiheit hat, Dinge auszuprobieren und zu erforschen, weil sie offiziell stillgelegt ist und kein anderer Verkehr darauf fährt. Natürlich soll das dann auch Lösungen und Techniken erbringen, die man dann für die 400 anderen Strecken verwenden und einen Markt generieren kann. Zudem sollen durch dieses Projekt Nachwuchskräfte gewonnen werden.

Fortsetzung auf Seite 3

Wir wünschen ein frohes neues Jahr!

Meine Immobilie verkaufe ich mit

LB



Regina Brandt (68)
Hausbesitzerin

FOCUS
TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2022
KIEL
STATISTIKUM
STATISTA

LB

LANGNER | BURMEISTER
Immobilien

Plön 04522 - 80 80 800
Kiel 0431 - 69 105 400
www.langner-burmeister.de

Jetzt rauchfrei ins neue Jahr 2023 starten

Mehr als 5.500 Lungenerkrankte im Kreis Plön und 9.000 im Kreis Ostholstein

Kreis Plön / Kreis Ostholstein. (bj) Endlich mit dem Rauchen aufhören – ein Vorsatz, den sich viele Menschen im Kreis Plön / Kreis Ostholstein mit dem Start ins neue Jahr vornehmen. Eine gute Entscheidung, denn 127.000 Menschen sterben in Deutschland jedes Jahr vorzeitig an den Folgen des Rauchens, das ist jeder achte Todesfall. Zahlen aus dem aktuellen AOK-Gesundheitsatlas zeigen, dass allein im Kreis Plön rund 5.500 Menschen und im Kreis Ostholstein rund 9.000 mit einer chronisch obstruktiven Lungenerkrankung COPD leben, die vor allem durch das Rauchen verursacht wird. „Das zeigt uns, dass wir nicht nachlassen dürfen, über die Gefahren des Rauchens aufzuklären und für die Vorteile des Nichtrauchens zu werben“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Reinhard Wunsch. Zum Start ins neue Jahr nehmen sich viele Menschen vor, sich von einigen alten und unliebsamen Gewohnheiten zu trennen und einiges besser zu machen. Neben mehr Fitness und einer gesunden Ernährung, wollen viele Raucherinnen und Rau-

cher auch die Zigarette endlich loswerden. Und das aus gutem Grund. Denn Rauchen ist nach wie vor das größte vermeidbare Gesundheitsrisiko in Deutschland. Über zwei Drittel aller Todesfälle durch Lungenkrebs weltweit sind durch Rauchen bedingt. Laut aktuellen Zahlen des Landeskrebsregisters Schleswig-Holstein starben allein im nördlichsten Bundesland im Jahr 2020 insgesamt 2.000 Menschen an Lungenkrebs; 2.345 neue Fälle wurden diagnostiziert. „Rauchen schädigt nahezu jedes Organ im Körper. Diese Sucht ist insbesondere Hauptursache aller Lungenkrebsfälle mit 80 Prozent und Hauptrisikofaktor für COPD sowie weiterer Krebserkrankungen wie zum Beispiel Darmkrebs. Deshalb werben wir auch für das Nichtrauchen und zwar so früh wie möglich“, so Wunsch. Idealerweise fangen die Kinder und Jugendlichen erst gar nicht mit dem Rauchen an. Tatsächlich ist der Anteil der jugendlichen Raucher in den letzten 20 Jahren um mehr als die Hälfte zurückgegangen laut der Deutschen Krebsgesellschaft. Dieser Rückgang ist allerdings vor allem darauf zurückzuführen, dass Jugendliche in Deutschland kaum noch zur ‚klassischen‘ Zigarette greifen, die in den Statistiken erfasst wird, sondern zu orientalischen Wasserpfeifen, sogenannte Shishas sowie elektronischen Inhalationsprodukten wie E-Zigaretten und E-Shishas. Die Mehrheit der Raucher hat schon einmal versucht, mit dem Rauchen aufzuhören. Die meisten versuchen erst einmal allein. „Ohne Unterstützung ist die Erfolgsquote allerdings gering“, sagt Wunsch. Die physische und psychische Abhängigkeit ist meist stark und das Rauchen hat



Zigarette ade: Nichtrauchen ist für viele Menschen im Kreis Plön / Kreis Ostholstein zum Jahreswechsel wieder ein wichtiges Ziel für das Jahr 2023. Foto: AOK/hfr.

stopp Alternativen gefunden werden. „Nur so kann ein ‚Verzicht‘ zum ‚Gewinn‘ werden – eine wichtige Voraussetzung für einen langfristigen Rauchstopp. Mit Unterstützung und einem klaren Bekenntnis zum Aufhören ist ein dauerhafter Rauchverzicht möglich“, ergänzt Wunsch. Die AOK NordWest unterstützt ihre Versicherten auf dem Weg zum Nichtrauchen mit zahlreichen Angeboten und speziellen Kursen – auch digital liveonline gemeinsam mit anderen oder online für sich allein. Darüber hinaus bietet die AOK NordWest im Internet unter www.aok.de/nw in der Rubrik Leistungen & Services ein AOK-Expertenforum zum Nichtrauchen an.

eine wichtige Funktion: Es gibt dem Alltag eine Struktur, dient dem Stressabbau oder spielt bei sozialen Kontakten eine wichtige Rolle. Für diese Funktionen müssen für einen langfristigen Rauch-

**Tierärztlicher
Kleintiernotdienst**
0481 - 85 82 39 98
zu jeder Uhrzeit!

Beilagen-Hinweis

In Teilen dieser Ausgabe des Kuriers liegen folgende Prospekte bei:

Teilaufgabe:

STOLZ
Das Kaufhaus im Norden

BAUAKTIV
Discount Baumarkt

Wir bitten freundlichst um Beachtung.

IMPRESSUM DER KURIER AM WOCHENENDE

DER KURIER am Wochenende
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Am Rathsländ 3 • 23758 Oldenburg
Telefon 04361 - 63203 • Fax 04361-63003
info@der-kurier.info

Vertrieb/Verteilung: Telefon 04361-63204

Auflage 20.000 Exemplare
Druck Druckhaus Walsrode GmbH & Co.KG

Mit Namen und Buchstaben gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.
Für die aufgegebenen Anzeigen wird keine Haftung übernommen.

Die von uns entworfenen Anzeigen und Texte bleiben auch nach Veröffentlichung unser Eigentum.
Jede Verwendung - insbesondere Ablichtung, Vervielfältigung oder Abdruck bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.
Anzeigen, die in der Gestaltung nicht die Zustimmung des Inserenten finden, werden nicht ersetzt. Nur Anzeigen mit sinnentstellenden Fehlern werden in der folgenden Ausgabe mit der Richtigstellung veröffentlicht.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

UNSERE PARTNER:

der reporter Oldenburg
Am Rathsländ 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361-63203 • Fax 04361-63003
info@derreporter.com

der reporter Eutin, Plön, Preetz
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 04521-7011-0 • Fax 04521-701133
anzeigen@der-reporter.info

der reporter Fehmarn
Stüben-Verlag+Werbung
Tel. 04371-8627-0 • info@reporter-fehmarn.de

der reporter Neustadt
Balticum-Verlag+Werbung
Tel. 04561-5170-0 • info@der-reporter.de

Probsteer
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 0800-4540111 • Fax 04361-63003
E-Mail: info@probsteer.de

Mit spitzer Feder

von Klaus Ehlers

Tel. 04361-7776 • mail: Ehlers.Klaus@t-online.de



Misstände...

Gestern rief mich eine Dame außerhalb von Oldenburg an und klagte mir ihr Leid. Sie klang sehr verschupft und enttäuscht. Ihre bisherige Arztpraxis hatte den Besitzer gewechselt und seitdem klappt nichts mehr so wie es bisher war. Früher war ihr Hausarzt stets erreichbar, im Notfall war er sofort da. Jetzt hingegen nimmt am Telefon kaum jemand ab. Obwohl in dieser Gemeinschaftspraxis 3 Ärzte sind, ist der Service kaum vorhanden. Trotz starker Erkältung muss man draußen warten und sich durch Klopfen an der Scheibe bemerkbar machen. Die Reaktion lässt lange auf sich warten. Das ist besonders unangenehm, wenn das Wetter nicht mitspielt. Ein bestimmtes Medikament zu erhalten gleicht einer Lotterie. Die Anruferin ist verzweifelt und weiß sich nicht mehr zu helfen. Deshalb bat sie mich, darüber zu schreiben, weil sie sich nicht anders zu helfen weiß. Natürlich sind die Arztpraxen zur Zeit stark ausgelastet und in Anspruch genommen. Das wissen wir alle und müssen darauf Rücksicht nehmen. Das gilt allerdings für beide Seiten, für Patienten und Praxis-Team. Ein freundlicher Umgang und Ton gehört dazu und sollte selbstverständlich sein. Hoffentlich nimmt diese Arztpraxis diese Zeilen zur Kenntnis auch wenn sie ihren Sitz ca. 24 Kilometer entfernt von Oldenburg hat. Aber auch dorthin wird dieser Kurier ausgeliefert und gelesen! Am Ende wird alles gut. Und wenn nicht alles gut wird - ist es noch nicht das Ende...

Ärzte-Notdienst Schleswig-Holstein

116 117 täglich 24 Std. besetzt

Anlaufpraxis: **AMEOS Klinikum Oldenburg**
Mühlenkamp 5, 23758 Oldenburg

Nebensaison (November bis März)

Mo., Di. u. Do.: 20 bis 22 Uhr, Mi. u. Fr.: 17 bis 21 Uhr
Sa., So. u. Feiertag: 10 bis 15 Uhr

Hauptsaison (April bis Oktober)

Mo., Di. u. Do.: 20 bis 22 Uhr, Mi. u. Fr. 17 bis 21 Uhr
Sa., So. u. Feiertag: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Wir haben einen großen Fachkräftemangel, im Bahnreich ganz besonders, und wenn wir in Deutschland das Eisenbahnnetz ausbauen wollen, brauchen wir Ingenieure, Lokführer und Fachkräfte. Dafür müssen junge Menschen begeistert werden, so etwas in diese Richtung zu studieren und im Idealfall auch

nach Schleswig-Holstein zu kommen, weil wir hier zum Beispiel mit Vossloh in Kiel einen ganz großen Lokomotivhersteller haben und die Bahnbranche für Schleswig-Holstein eine große Wichtigkeit hat. Studenten sollen für das Thema begeistert werden, damit sie hier in die Region kommen und eventuell bei Pro-

jekten schon unterstützen können und sie direkt mit zukünftigen Arbeitgebern Kontakt aufnehmen, die sie einstellen können. Abschließend kann man sagen, dass das Interesse insgesamt sehr groß für dieses besondere Projekt ist: für die Region, an die Schiene angeschlossen zu werden, für die Forschung, eine Spielwiese zu haben, zu forschen und auszuprobieren und für die Firmen, die Chance zu haben, Fachkräfte zu gewinnen.

3. Wie soll das Projekt mit Blick auf die Zukunft weiter realisiert werden:

Forschung ist immer ergebnisoffen, also kann man das nur schätzen. Die reaktivierte Bahnstrecke Lütjenburg-Malente soll in den herkömmlichen Bahnverkehr einfließen, jedoch erst nach dem Jahr 2030. Das ist die langfristige Planung. Nach 2030, wenn die Bundesregierung Gelder für Schienenprojekte bereitstellt, hätte das Land Schleswig-Holstein die Möglichkeit, weitere Schienen zu reaktivieren. Wir gehen davon aus, dass das nicht vor 2030 passiert. Für die kommenden acht Jahre haben wir einen Vertrag mit der Universität abgeschlossen, dass sie unsere Strecke nutzen dürfen, um zu forschen. Diese Forschung soll jetzt losgehen, mit ersten kleinen Projekten wie kleine autonome Solartriebwagen auf der Strecke und im Sommer als Ausflugsverkehr evtl. samstags und sonntags Zugfahrten für die Touristen. Der Vertrag sieht auch vor, dass, sobald diese Forschungsprojekte früher beendet sind, normaler Zugverkehr entstehen kann. Mit dem ersten richtigen Zugverkehr endet der Vertrag. Ich würde sagen,

dass das so ab 2025 realistisch ist. Bis dahin haben wir ein Stufenkonzept, Stück für Stück immer mehr auf der Strecke fahren zu lassen. Jetzt sind erst einmal Ausflugsdraisinen dort unterwegs. Das hat mit Forschung jetzt noch nicht so viel zu tun, sondern ist für die Touristen cool und führt auch erst einmal dazu, dass die Strecke



Kleinbahnstrecke Lütjenburg-Bad Malente

Foto: © David Maupile

gepflegt wird und ein bisschen Geld in die Kasse kommt. Danach sehen wir weiter.

4. Wie soll das Projekt weiterhin finanziert werden?

Die Unis nutzen die Strecke für Forschungsprojekte. Für Forschungsprojekte ist es üblich, dass sich eine Universität mit einer Firma zusammenschließt. Die stellen Fördergeldanträge. Meistens bei der Bundesregierung, aber auch bei der Landesregierung. Mit diesen Fördergeldern und nach diversen Ausschreibungen aufgrund unterschiedlicher Fördertöpfe entstehen unterschiedliche Teilprojekte, z.B. für „Autonomes Fahren“ und Gefahrenerkennung in den Fahrzeugen oder Antriebstechnik (solar/wasserstoffbetrieben), für die sich unterschiedliche Hochschulen mit Hilfe von Firmen bewerben. Dort ist man dann in Konkurrenz mit anderen Projekten. So wirbt man Forschungsgelder ein und finanziert damit die Forschungsprojekte. Die langfristige Reaktivierung der Strecke im Personenverkehr ist keine Forschung. Das ist Ländersache, also im Interesse des Landes Schleswig-Holstein. Das Land kann das wiederum nur finanzieren, indem es Geld vom Bund kriegt. Wir hoffen natürlich darauf, und ich bin davon überzeugt, im Hinblick auf den Klimawandel, dass die Bundesregierung diese Fördergelder immer weiter erhöht. Momentan passiert das auch gerade. Je mehr von der Bundesregierung an die Länder gegeben wird, desto mehr können die Länder dann in solche Projekte stecken.

5. Siehst du euer Projekt denn als Vorbild für andere stillgelegte Schienen in ganz Deutschland? Vielleicht ist die Antwort ein biss-

chen überraschend. Nein! Die Techniken, die wir hier entwickeln aber sehr wohl. Unsere Forschungsergebnisse sollen natürlich auch deutschlandweit eingesetzt werden. Jedoch ist die Tatsache, dass wir eine GmbH gegründet und die Bahn selbst gekauft haben, meiner Meinung nach nicht Sinn der Sache. Eigentlich ist das

eine Daseinsvorsorge. Der Staat sorgt dafür, dass wir Internet, Strom und Gas haben und entsprechend auch Mobilität. Der Staat baut schließlich auch Straßen. Und das, finde ich, ist die Aufgabe des Staates: sich um die Schienenwege zu kümmern, genau wie bei Straßen. Es

ist schon ein Zeichen, dass in diesem Fall die Bürger Initiative gezeigt haben. Das sollte eigentlich nicht Aufgabe privater Initiatoren sein. Wir hatten die Chance, diese Strecke erst einmal zu retten. Es war einfach nicht klar, was sonst mit dieser Bahnstrecke passiert wäre. Wenn eine Bahnstrecke erst einmal ihren rechtlichen Status verliert, dann ist sie endgültig verloren - Keine Reaktivierung mehr möglich. Ich bin der Meinung, dass weiterhin die Länder, Bundesregierungen und die Deutsche Bahn verantwortlich sein sollten, nicht die Bürger.

6. Das heißt, der Staat ist für die Mobilitätswende zuständig?

Ich würde nicht sagen, alleine und auch nicht für die Mobilitätswende, denn die Mobilitätswende umfasst noch deutlich mehr als nur die Schiene. Es gibt unzählige Konzepte und es ist auch jeder Einzelne mit verantwortlich, z.B. das Fahrrad zu nehmen, anstatt des Autos, um zum Einkaufen zu kommen. Was die Mobilitätswende angeht, sind, glaube ich, alle gefordert. Auch die Industrie muss entsprechende Dinge entwickeln und in diese Richtung forschen. Aber für die Durchführung von ÖPNV, also von öffentlichem Nahverkehr,

dazu gehört der Bahnverkehr, ist meiner Meinung nach der Staat zuständig.

7. Was ist deine Motivation in Bezug auf das Projekt?

Gut, ich komme aus der Region, bin in Lütjenburg zur Schule gegangen, also finde ich es natürlich sehr schön, wenn wir irgendetwas vor Ort entwickeln können, was dann auch wirklich hier einen Beitrag leistet. Ich habe erst Betriebswirtschaftslehre studiert, habe dann in der Unternehmensberatung gearbeitet und z.B. für Automobilunternehmen gearbeitet. Ich habe immer irgendwie das Gefühl gehabt - einen inneren Antrieb sozusagen - mit dem, was ich tue, irgendwie an Lösungen in Hinblick auf den Klimawandel mit zu arbeiten, ansonsten fühlt man sich immer so machtlos. Ich hatte das Gefühl, dass meine Arbeit nicht ein Teil des Problems sein darf, sondern eher ein Teil der Lösung sein sollte. Das Thema Klimawandel ist so riesig, was soll ich da alleine ausrichten. Ein kleines Projekt, das Sinn macht, ist etwas Konkretes, bei dem ich nicht das große Ganze löse, sondern irgendwie einen Beitrag leisten kann. Das war meine Motivation. Wenn wir Technologien entwickeln, die dazu führen, dass Menschen eine verstärkte Alternative zum Auto haben, wäre das etwas, was mich unglaublich glücklich machen würde. Ich lebe zwar inzwischen in Hamburg, möchte aber, dass meine Familie aus Lütjenburg in Zukunft wieder den örtlichen Schienenverkehr nutzen kann und der Bahnanschluss nicht verloren geht. Die Verknüpfung der persönlichen Ebene mit der Heimatverbundenheit in diesem konkreten Projekt ist mir am wichtigsten. Lieber Sven, ich danke dir für deine Zeit, deine Motivation und für das informative Gespräch. Selbstgeführtes Interview am 15.11.2022

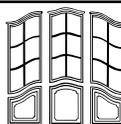
Quellen:

<https://www.youtube.com/watch?v=t8PcDQbBvs>
<https://www.schiene-m-l.de>
https://www.zeit.de/zeit-wissen/2022/06/schleswig-holstein-nahverkehr-deutsche-bahn-strecke-luetjenburg?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com

R
P

Ralph Türen und Fenster

Polzin



Versiegelungsarbeiten

Winter-Aktionspreise auf das gesamte Insektenschutz-Programm

- Rollläden • Vordächer
- Insektenschutz • Markisen
- Terrassenüberdachung

St.-Florian-Weg 3 · 24217 Fiefbergen
 Tel.: 0800 68 85 250 (gebührenfrei)
 Büro: 04344-301 770
 E-Mail: ralph.polzin@t-online.de



- Anzeige -

Lütjenburg und Umgebung

Eintrag ins Buch der Könige bei der Hassberger Totengilde von 1741

Hohwacht. (hk) Am Freitag, den 13. Januar 2023 ist es um 19:30 Uhr soweit, nach 2 Jahren Corona bedingter Abstinenz wird das Buch der Könige bei der Hassberger Totengilde von 1741 weitergeführt. Das Königspaar Christoph und Sarah Bünz wird nach einer launigen Laudatio von Gildeschnacker Thorolf Wellmer und unter der Oberaufsicht von Gildemeister Wolfgang



Das Königspaar der Hassberger Totengilde von 1741 Sarah und Christoph Bünz
Foto: ©Christiane Münster

Bünjer im hoffentlich vollen Gildeokal Seaside mit ihren Unterschriften ihre Gilderegentenschaft bestätigen. Da diese erste Ver-

anstaltung im Gildejahr, für alle Beteiligten eine „anstrengende“ Veranstaltung ist, gibt es zur Stärkung Haxen oder Eisbein mit Beilagen zum Gildepreis von 15,00 Euro. Verbindliche Anmeldungen bis 6.1.23 unter 04381 414860 (Seaside) oder beim Gil-

demeister unter 01715373137. Alle Gildemitglieder und Interessierte am Gildeleben der Hassberger Totengilde von 1741 sind herzlich willkommen. Hermann Kobs Oberzeremonienmeister der Haßberger Totengilde von 1741

- Anzeige -

Der SoVD OV Lütjenburg informiert:

Lütjenburg. (cs) Unser Veranstaltungskalender für die Monate Januar bis Juni 2023 steht fest. Anmeldung frühestens 4 Wochen vor der Veranstaltung unter der Handynummer 017687823312 Mo-Fr in der Zeit von 17-19 Uhr. Für die Fahrt nach Kolberg (mit Fasching Tanzabend) i.d. Zeit vom 11.02. - 25.02.23 nur über Erna Wegner unter 04381-9189692 in der Zeit von 19.00-20.00 Uhr da diese Reise in Eigenregie von ihr organisiert wird. Es sind noch Plätze buchbar. Kosten 640,- Euro inkl. Vollpension und Anwendungen.

Februar: 04.02.14.30 Uhr JHV Gemeindehaus, Wehdenstrasse mit Kaffee, Kuchen und Wahlen
11.02 - 25.02. Kolberg Reise, Anmeldung hierfür nur bei Erna Wegner
März: 09.03. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag bei Vitanas
Apri: 13.04. ab 10.00 Uhr Frühlingsfrühstück in der Lüttje Burg, Kosten 13,50 Euro
Mai: 13.05. 11.00 Uhr ZOB Halbtagsstour i.d. Zoo Grömitz
25.05. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag Vitanas
Juni: 15.06. 08.30 Uhr ZOB Fahrt in den Botanischen Garten, Kiel anschließend gemeinsames Mittagessen i.d. Forstbaumschule

Veranstaltungen:

Januar: 20.01. 17 Uhr Neujahressen Lüttje Burg; Grünkohl oder wahlweise Steckrüben. Für Mitglieder 10 Euro, Gäste 15 Euro

Alle Fahrten starten und enden in Lütjenburg am ZOB, Gildenplatz. Alle Termine ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Für den SoVD Lütjenburg Christel Seick

SOZIALE DIENSTE FÜR LÜTJENBURG UND UMGEBUNG

Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige e.V.

Manfred Deiter, Tel. 0171-6538049, Lotse im Lotsennetzwerk Schleswig-Holstein, www.lotsennetzwerk.lsh.de; Bärbel Runge, Tel. 0174-6569624; Kai Witthinrich, Tel. 0176-60170914; Pastor Harms, Tel. 04381-8585.
Treffen jeden Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr im Gemeindehaus Wehdenstr. 14, Lütjenburg
shg-luetjenburg@gmx.net
www.shg-luetjenburg.de
www.gib-mir-einen-lotsen.de

Gespräche - Leben mit Krebs!

Gesprächsgruppen: Lütjenburg, jeden 1. Dienstag im Monat, Start 15:30 Uhr, DRK Treffpunkt, Plöner Str. 29, Sabine Bormann, Antje Boll, E-Mail: drk.luetjenburg@t-online.de
Tel. 04381-4153277 oder 04383-855

Seniorenbeirat

Helmut Kuhlmann (Vorsitzender)
Pankerstraße 16, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381/9039564
Heike Prange (1. stellv. Vorsitzende)
Ulrich-Günther-Straße 53, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381/7884

SC Lütjenburg

Dagmar Stabenow, 04381/5554

Brücke SH

Telefon 04522-5085 0
ploen@bruecke-sh.de

SoVD Sozialverband in Lütjenburg

erster Freitag im Monat von 11 bis 12 Uhr, im Amt Lütjenburg, Neversdorfer Str. 7, 24321 Lütjenburg, Anmeldung bitte bei Robert Lentzer, Tel. 04382-926 9027

Schiedsmann für die Stadt und Umlandgemeinden

Sven Hansen, Hein-Lüth-Redder 1, 24321 Lütjenburg, Tel. 04381- 9764
Stellv. Schiedsmann
Volker Schütte-Felsche
Emkendorfer Weg 52, 24321 Tröndel
Tel. 04381/ 418200

Familienzentrum Lütjenburg

SOS-Familientreffpunkt
Koordinatorin Heinke Zurheide
Amakermarkt 1-3, 24321 Lütjenburg
Telefon: 0176-12606859
heinke.zurheide@sos-kinderdorf.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises

Plön-Seeberg GmbH
Friedrich-Speck-Str. 10a, 24321 Lütjenburg
Tel.: 04381 / 66 67, Fax: 04381 / 40 93 90
erziehungsberatung.lb@diakonie-ploe-se.de
www.diakonie-ps.de

Wichtige Telefonnummern/Notdienste

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei in Lütjenburg 04381-906 331,
ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117,
Gift-Notruf (erste Hilfe) 030 - 19240

Wenn Sie als gemeinnütziger sozialer Dienst hier mit aufgeführt werden wollen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung unter: 043 61 - 632 03



Lütjenburg und Umgebung

05

Lokales Lütjenburg

- Anzeige -

Lichterzauber im SOS-Kinderdorf Schleswig-Holstein

Lütjenburg. (tn) Am Freitag, den 20.01.23, von 16:00 bis 19:00 Uhr lädt das SOS-Kinderdorf Schleswig-Holstein zu einem Lichterzauber in den Eetzweg 1 in Lütjenburg ein. Erleben Sie mit Nadine Künzer als Harlekin on fire eine einzigartige Feuershow, die Sängerin Nina Berger präsentiert stimmungsvolle Popsongs auf dem Piano und das Central aus Hohwacht ist mit deftigem Essen für das kulinarische Wohl für Sie da. Kommen Sie vorbei, bringen Sie gern Ihre Familie und Freunde mit und lassen Sie sich in dieser dunklen Jahreszeit mit Licht und Feuer verzaubern.

Es ist eine kostenlose Veranstaltung für Menschen aus Lütjenburg und Umgebung. Weitere Infos auf www.sos-kd-schleswig-holstein.de oder auf Facebook.



- Anzeige -

Einladung zum Grünkohlessen

des Kleingärtnervereins Lütjenburg e.V.

Lütjenburg. (mf) Hiermit laden wir alle Mitglieder und Gäste herzlich zu unserem jährlichen Grünkohlessen ein. Das Grünkohlessen findet am 28.01.2023 um 19:00h im TSV-Vereinshaus „Champ“ statt. Anmeldungen werden am 08.01. und 15.01. von 10:00 h bis 12:00 h im Vereinshaus entgegengenommen. Der Un-

kostenbeitrag beträgt für Mitglieder 9,75 Euro und für Gäste 19,50 Euro. Selbstverständlich gibt es auch Ausweichessen: Currywurst mit Pommes 6,50 Euro, Putenschnitzel mit Gemüse und Kroketten 16,50 Euro. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Im Namen des Vorstands Matthias Francke 1. Vorsitzender

- Anzeige -

Der „Computer-Treff“ Lütjenburg informiert

Lütjenburg. (nd) Wir legen wieder los! Auch 2023 wird durch die VHS Lütjenburg, den SoVD Lütjenburg und den Seniorenbeirat Lütjenburg der generationsübergreifende Computer-Treff angeboten. Eingeladen sind ältere Menschen in und um Lütjenburg, die in irgendeiner Form Schwierigkeiten mit dem PC, Laptop, iPad oder Smartphone haben. In einer zwanglosen Atmosphäre helfen Jugendliche, die Probleme zu lösen. An fol-

genden Terminen, jeweils dienstags von 15.00-17.00 Uhr, sind wir bis zu den Osterferien für Sie da: 10.+24.01., 07.+21.02., 07.+21.03. und 04.04.2023. Die weiteren Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Ort der Veranstaltung ist der PC-Raum im Otto-Mensing-Huus, Friedrich-Speck-Straße 10 in 24321 Lütjenburg. Das Angebot ist kostenlos, es wird um eine Spende für die jugendlichen Helfer gebeten.

- Anzeige -

Start ins neue Jahr mit einer Ballsportgruppe!

Lütjenburg. (ds) Dieses Angebot des SC Lütjenburg richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von etwa 8 bis 12 Jahren, die Lust auf Ballspiele haben, aber nicht unbedingt in einer Vereinsmannschaft Punktspiele bestreiten wollen. Hier darf ausprobiert werden: Floorball, Federball, Korbball, Zahlenfußball, Merkbball, Völkerball und noch vieles mehr. Immer donnerstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Turnhalle der Otto-

Mensing-Schule. Start ist am 12.01.2023 - Komm einfach vorbei und mach mit!

Uhrenservice

Reparaturen
und Uhrenarmbänder.
Batteriewechsel ab 8,- €

Rüdiger  Präpst

Goldschmiede

Telefon (043 81) 72 78



Reparatur Sanierung Neubau

David Krause Dachdeckermeister

Holstein-Dach · Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg
 @ info@holstein-dach.de ☎ 0 173 - 72 08 910
 www.holstein-dach.de ☎ 0 43 81 - 41 63 984

DER KURIER

Veranstaltungen in der Region

- Anzeige -

Kneipenkonzert am 27. Januar 2023 in der Rotunde der Kuhtorpassage mit Dörpfiedel

Oldenburg. (hfr) Dörpfiedel - Holsteener Platt und Folk- am 27.1.23 in der Rotunde der Kuhtorpassage... Över de stillen Straten kommen Dörpfiedel gerne wieder nach Oldenburg. Die Musiker leben in Ostholstein und lieben dessen ländliche Kultur. Ingrid Kriegeskotte (Akkordeon, Gesang) und Armin Schönrock (Banjo, Gitarre, Gesang, Schellen) sind Nordlichter und plattdeutsche Muttersprachler. Dagmar Will-Schmütz (Blockflöten, Ge-



sang) und Jörn Brunken (Querflöte, Gesang) bringen Schwung und Wärme mit. Durch langjährige Aufenthalte und Kontakte der Bandmitglieder in England, Kanada und Frankreich ist das Programm mit

bunter internationaler Folklore gewürzt. Nach unserer kleinen Weihnachtspause freuen wir uns natürlich sehr, die Gruppe „Dörpfiedel“ am 27. Januar 2023 ab 19.30 Uhr in der Rotunde der Kuhtorpassage (8.- Euro Eintritt) zu unserem Kneipenkonzert mit Live-Musik begrüßen zu können. Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch.

v.l. : Ingrid Kriegeskotte, Jörn Brunken, Dagmar Will Schmütz, Armin Schönrock

- Anzeige -

Bildvortrag: Reise durch Jordanien

Heiligenhafen. (ap) Zu einer spannenden Reise durch das Königreich Jordanien lädt die Volkshochschule Heiligenhafen am Donnerstag, dem 12. Januar 2023, ins Heimatmuseum ein. Christiane Stephan führt zu beeindruckenden Fotos durch spektakuläre Landschaften und zu historischen Stätten. Das Königreich Jordanien ist noch jung, doch auf dessen Territorium wird

seit Tausenden von Jahren Geschichte geschrieben.

Das Tote Meer und die Felsenstadt Petra sind vielen ein Begriff, aber es gibt noch weit mehr zu entdecken. Schon im Altertum war hier ein Knotenpunkt für rege Handelsbeziehungen zwischen Orient und Okzident. Heute ist Jordanien eine konstitutionelle Monarchie; König Abdullah verfolgt eine Politik des Ausgleichs zwischen den widerstreitenden Interessen in der Region.

Über die Reisen des Heiligenhafener Ehepaars Stephan hat Christiane Stephan in den vergangenen Jahren einige Vorträge gehalten. Ihre lebendigen Reiseberichte über Myanmar und den Oman fanden bei den Zuhörern großen Beifall. Der Bildvortrag beginnt am 12.1. um 20 Uhr im Heimatmuseum Thulboden 11. Der Eintritt ist frei,



Jordanien: der Herkules-Tempel in Amman.

- Anzeige -

eine Spende zugunsten der VHS-Arbeit willkommen.

Der nächste VHS-Vortrag wird dann am 9.2. ein Reisebericht über Indonesien sein, der Vortrag über afrikanisches Töpfern mit Gerda Müller am 19.1. fällt aus.

Heiligenhafener VHS-Frühlingskurse starten

Heiligenhafen. (ap) Von Januar bis Mai läuft die zweite Runde der Kurse in der Volkshochschule Heiligenhafen, unter fast normalen Bedingungen. Ein gedrucktes Programm gibt es weiterhin nicht, aber ein stets aktueller Überblick über den jeweils aktuellen Stand ist im Internet zu finden unter www.vhs-heiligenhafen.de. Angeboten werden Kreativkurse wie der Nähkurs (ab 11.1.); „Ton in meiner Hand“ wird von Einsteigern und Fortgeschrittenen mit Gerda Müller ab 10.1. bearbeitet; bei ihr gibt es auch den Workshop „Gartenkeramik“ (ab 11.2.). Mit Patricia Holubek werden Aquarelle gefertigt, und im Mai folgt ein „Pleinair“-Mal- und Zeichenkurs in der freien Natur. Kreativ werden können die Teilnehmer auch

im Workshop Weidenflechten (4.3.). Mit Dr. Rainer Haag geht es zum Obstbaum- und Beerenobstschnitt in den Garten, und ab 20.3. informiert Beate Rinck über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Wer ein wenig Vorkenntnisse hat, kann mit Anke Hallmann ab 12.1. auf dem Akkordeon musizieren. Ein Französisch-Kurs beginnt am 10.1., und ab 18.1. ein Smartphone-Kurs. Auch der Bridge-Treff läuft weiter. Bewegungs- und Gesundheitsangebote sind für alle Altersgruppen dabei, viele Kurse laufen tagsüber. Yoga, „Bauch, Beine, Po“, „Rücken aktiv“, „Fit und aktiv“, Männer-Fitness und Gymnastik für Senioren warten auf Neueinsteiger. Hinzu kommen Jazzdance mit Hjördis Trapp (9.1.), der „Silent Walk“ (10.3.), ein bewusster Spaziergang am Meer mit Atem- und Meditationsübungen, und die oft ausgebuchten Aquafit-Kurse. Die Dozenten (Kontakt Daten sind auf der VHS-Internetseite) geben Auskunft zu ihren Kursen und nehmen Anmeldungen entgegen.

CONTAINER
Baudienstleistung Nord
Tel. 0 43 62 - 5 02 25 30
Mobil 01 71 - 5 03 86 12
transporte@baudienstleistung-nord.com

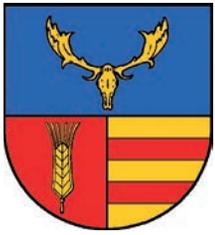
Die Abholservice
Uhrenwerkstatt
Reparaturen aller Uhren
- spezialisiert auf Großuhren -
Wilfried Pethke
Uhrmachermeister
Am Mittelsoll 7, 23758 Oldenburg
☎ 0 43 61 - 182 42 17

Ihr Kompetenzteam für's Dach
DÄCHER-VON HAYE
OLDENBURG
Telefon 0 43 61 - 21 23
Fax 04361 - 2151
www.haye-dach.de
Meisterhaft
Deutsche Bauwerkstatt ★★★★★

Oldenburg
04361/3232
Heiligenhafener Chaussee 69

Taxi Kähler
Für Sie erreichbar und fahrbereit
zu jeder Tages- und Nachtzeit!
> Krankenfahrten (sitzend) • Alle Kassen •
> Dialyse- und Bestrahlungsfahrten

Lensahn
04361/3333
Oldenburger Straße 40, Sipsdorf



Ehrung für langjährige Mitarbeit

Harmsdorf. (ag) Im Rahmen der Sitzung der Gemeindevertretung Harmsdorf am 14.12.2022 nutzte Bürgermeister Reinhard Schöning die Gelegenheit um Dank und Anerkennung auszusprechen.

Die Gemeindevertreter Gerhard Bedei (40-jährige Mitarbeit), Detlef Behrens (35-jährige Mitarbeit) und Bernd Wittern (20-jährige Mitarbeit) haben sich durch ihre pflichtbewusste und uneigennützte Tätigkeit um die Gemeinde Harmsdorf und um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht. Als Dankeschön wurde jeweils eine Ehrenurkunde und ein Präsent überreicht.



Schnell mal reinschauen!

nordishnews

www.nordish.news

- Anzeige -

Frühstück bei der AWO-Lensahn

Lensahn. (ue) Das nächste Frühstück bei der AWO-Lensahn findet statt am 09. Januar 2023, wie üblich in der Bürgerbegegnungsstätte der AWO-Lensahn, Dr. Jul.-Stinde-Str. 11a, Beginn

09:00 Uhr. Auch Gäste, die nicht AWO-Mitglieder sind, sind herzlich willkommen. Vorherige Anmeldung ist notwendig. Anmeldungen bitte bei Ute Estermann, Tel.: 04363 2489

- Anzeige -

Freier Eintritt im Subtropischen Badeparadies für alle Kinder des Amtes Lensahn

Lensahn. (pr) Ein Neujahrs-geschenk macht das Subtropicische Badeparadies Weissenhäuser Strand allen Kindern des Amtes Lensahn. Am Samstag,

den 14.01. und Sonntag, den 15.01.2023 jeweils ab 09.00 Uhr haben alle Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren freien Eintritt im Subtropischen Badeparadies.

- Anzeige -

Die Deutsche Bahn informiert über die Planung der festen Beltquerung

Lensahn. (pm) Deutsche Bahn informiert in Lensahn über die Planung des Bauabschnitts 3. Der Abschnitt gehört zur Schienenanbindung der festen Fehmarnbeltquerung und schließt die Gemeinden Schashagen, Beschendorf, Manhagen, Lensahn und Damlos ein. Demnächst wird die Planung für diesen überwiegenden Neubau

der Strecke zur Einsicht für alle Interessierten vor Ort und im Internet ausgelegt. Die Deutsche Bahn möchte vorab über das Planungspaket informieren. Los geht es am Dienstag, 10. Januar, von 18 bis 20 Uhr Haus der Begegnung (Dr.-Julius-Stinde-Straße 2) in Lensahn. Neben einem Vortrag durch das Planungsteam gibt es für die

- Anzeige -

Kirchenschmaus in Lensahn

Lensahn. (aw) Am Sonntag, 15. Januar 2023 lädt die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lensahn nach dem 10.15 Uhr-Gottesdienst in der St. Katharinen-Kirche zum Kirchenschmaus ein. Das kostenlose Mittagessen wird ab 11.30

Uhr im geheizten Gemeindehaus hinter der Kirche für alle, die kommen mögen, angeboten. Der nächste Kirchenschmaus ist am 12. Februar geplant.

Reparaturen aller Fabrikate!

AUTO ESTERMANN

Inh. Stefan Balzerei e.K.

FIAT - Service - Partner

PKW-, Transporter-, Wohnmobil-Service

Werkstattbetreuung aller Fabrikate

Unfallinstandsetzung

DEKRA-Prüfstützpunkt

Lübecker Str. 30 · 23738 Lensahn

Telefon 0 43 63/20 11 · Fax 0 43 63/20 12

0 1 60/902 1967 1

FIAT - Service - Partner

Wir kümmern uns AP Bedey

Ambulanter Pflegedienst Bedey

☎ 04363 - 903930

📍 Waldweg 1, Lensahn

Gute Vorsätze fürs neue Jahr - Diesmal schaffe ich es bestimmt

Kiel. (hfr) Alle Jahre wieder kommt nach den Weihnachtsfeiertagen die Zeit der guten Vorsätze: Sich gesünder ernähren, weniger Alkohol trinken, mit dem Rauchen aufhören, regelmäßig Sport treiben, ein paar Pfund abnehmen... komisch, viele der Vorsätze hatte man bereits in den Vorjahren gefasst – und nicht eingehalten. Woran liegt das bloß? „Es erfordert viel Disziplin und Ausdauer, um Gewohnheiten abzulegen. Da wir Menschen sehr unterschiedlich sind, ist es schwer, allgemeingültige Ratschläge zu geben“, sagt Sven-Olaf Jensen, Leiter des Vertriebszentrums der Barmenia Versicherungen Kiel. Während es einigen beispielsweise leichter fällt, schlagartig auf Alkohol oder Nikotin zu verzichten, ist für andere eine schrittweise Reduzierung ihres Konsums der bessere Weg. Positive Auswirkungen auf die Gesundheit hat beides, wenngleich in unterschiedlicher Ausprägung. Jede Verhaltensänderung beginnt im Kopf, man muss es wollen. Deshalb sollte das Ziel realistisch sein. Wer seinen Konsum in einem ersten

Schritt zum Beispiel deutlich verringert und sich anschließend besser fühlt, ist motiviert, es im nächsten Anlauf ganz zu schaffen.

Tricks zum Abnehmen

Beispiel Abnehmen: Zehn Kilogramm Körpergewicht zu verlieren, kann nach schnellen Anfangserfolgen schnell frustrierend sein, wenn sich nach ein paar Wochen kaum noch etwas ändert. Wegen des gefürchteten Jo-Jo-Effekts raten Ernährungsexperten von Diäten ab und empfehlen stattdessen eine dauerhafte Änderung der Ernährungsgewohnheiten. Wer statt Mineralwasser einen Liter Cola, Limonade oder Fruchtsaft trinkt, nimmt damit mehr Kalorien zu sich als mit einem vollwertigen Mittagessen. Ein Glas Wasser vor dem Essen trickst dagegen das Hungergefühl aus. Ballaststoffreiche Lebensmittel wie Salat und Gemüse, gesundes Fett und Eiweiß machen schneller satt, während Kohlenhydrate wie Zucker und die Stärke aus Kartoffeln, Nudeln und Reis

den Heißhunger befeuern. Wer abends auf Kohlenhydrate verzichtet, hilft seinem Körper im Schlaf, Fett zu verbrennen. Das Essen auf kleineren Tellern anzurichten, hilft ebenfalls, den Hunger zu überlisten.

Bewegung hält gesund

Während etwa 70 Prozent des Abnehm-Erfolgs von der Kalorienaufnahme abhängen, werden rund 30 Prozent durch den Kalorienverbrauch bestimmt. Bewegung kurbelt den Verbrauch an und hält Kreislauf, Muskulatur, Bindegewebe und Knochen gesund. Neuere Studien über Krafttraining belegen dessen positive Effekte auf den gesamten Körper: Wer damit abnehmen will, darf sich nicht wundern, sollte das Körpergewicht anfangs steigen. Muskeln sind schwerer als Fett, sehen aber besser aus! Menschen, die gerne früh aufstehen, können ihre Fitness steigern, indem sie nach dem Aufstehen eine Tasse Kaffee trinken, anschließend Sport treiben und erst danach frühstücken. Der Körper greift dann besonders

effektiv auf seine Fettreserven zurück. Weniger Sportliche können sich durch einen täglichen Spaziergang Bewegung verschaffen, konsequent die Treppe statt eines Aufzugs nehmen und die Fahrt zur Arbeit oder zum Einkaufen öfter mit dem Fahrrad zurücklegen.

Andere Erfolgserlebnisse verschaffen

„Sollte es zu Beginn des neuen Jahres mit einigen guten Vorsätzen nicht funktionieren, kann man sich im Laufe des Jahres andere sinnvolle Ziele vornehmen“, rät Jensen. Heizkosten und Strom sparen, weniger Müll verursachen, Dienstleister wie Banken und Versicherungen nach nachhaltigen Aspekten auswählen, keine Wegwerfmode kaufen oder saisonale Lebensmittel aus der eigenen Region bevorzugen. Das hilft zwar nicht der eigenen Gesundheit, ist aber gut für die Seele und macht ein positives Lebensgefühl. Und für das nächste neue Jahr müssen schließlich auch noch ein paar gute Vorsätze übrigbleiben.



Infoveranstaltung zum Abschnitt 3 (Schashagen bis Damlos) der Schienenanbindung Feste Fehmarnbeltquerung



Damlos



Schashagen

Der Planfeststellungsabschnitt (PFA) 3 der Schienenanbindung der Feste Fehmarnbeltquerung erstreckt sich über rund 15 Kilometer. Er beginnt im Bereich der Niederung Kremper Au, umfasst den Bereich der Station Lensahn und endet südlich der Straßenüberführung der A1 bei Lübbersdorf. Der PFA 3 schließt somit die Gemeinden Schashagen, Beschendorf, Manhagen, Lensahn und Damlos ein.

Anfang 2023 wird die Planung für diesen überwiegenden Neubau der Strecke zur Einsicht für alle Interessierten vor Ort und im Internet ausgelegt.

Wir möchten Ihnen vorab unsere Planung für diesen Abschnitt vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Daher laden wir Sie herzlich zu unserer Infoveranstaltung ein:

Dienstag, 10. Januar 2023
18 – 20 Uhr
Haus der Begegnung
Dr.-Julius-Stinde-Straße 2
23738 Lensahn

Um möglichst viele Ihrer Fragen beantworten zu können, haben Sie nach einem kurzen Vortrag die Möglichkeit, sich an verschiedenen Thementischen zu informieren.

Wir freuen uns auf Sie!

Infos zur Schienenanbindung finden Sie auf www.anbindung-fbq.de

STOLZ

Das Kaufhaus im Norden

**AKTION AM
08.01.2023****SONNTAG GEÖFFNET!**Am 08.01.2023 geöffnet:
11.00 – 17.00 Uhr

Der Rabatt wird an der Kasse abgezogen und ist nicht mit anderen Rabatten oder Gutscheinen kombinierbar. Der Rabatt gilt auch für bereits reduzierte Artikel.

Nicht jede der aufgeführten Marken ist in jeder Filiale erhältlich.

11.00 – 13.00 UHR:

35 % RABATT

auf die gesamten Herren-Konfektionsartikel und -Sporttextilien

TOM TAILOR

CHIEMSEE

ICEPAK



LERROS

(Markenbeispiele)

ALIFE AND KICKIN®

killtec®

BRAX

13.00 – 14.00 UHR:

20 % RABATT

auf die gesamten Da.-/He.-/Ki-Strumpfwaren



s.Oliver



adidas

PUMA®

ESPRIT

MANY MORNINGS

nur die

(Markenbeispiele)

14.00 – 15.00 UHR:

30 % RABATT

auf die gesamten Damen-Konfektionsartikel und -Sporttextilien

HAILYS

Street One

CECIL

Original Collection
SUBLEVEL

ALIFE AND KICKIN®

TOM TAILOR

(Markenbeispiele)

15.00 – 16.00 UHR:

30 % RABATT

auf die gesamte Da.-/He.-/Ki-Wäsche und Nachtwäsche

ESPRIT

bruno banani.
NOT FOR EVERYBODY

Speidel.

ESGE
Die Wäsche - Macher
seit 1881

sloggi

Triumph

(Markenbeispiele)

16.00 – 17.00 UHR:

30 % RABATT

auf die gesamten geschlossenen und gefütterten Schuhe und Sportschuhe

MUSTANG

SKECHERS

s.Oliver



(Markenbeispiele)

Tamaris

Kappa®

Josef Seibel
the european comfort shoeBurg/Fehmarn · Heiligenhafen
Grömitz · Kellenhusen · Scharbeutz

kaufhaus-stolz.com

So gut geht günstig.

Familienanzeigen

Nach all dieser Zeit schließt sich
der magische Kreis für immer ...

**Carolina
Schröder**

aus dem Hause Ravenclaw



**Alexander
Marckmann**

aus dem Hause Hufflepuff

werden am 7. Januar 2023,
Bahngleis 9 3/4,

mit dem unbrechbaren Schwur belegt!

Alle Hexen, Zauberer und Muggel
freuen sich außerordentlich und
senden zauberhafte Grüße!



- Anzeige -

„Sport macht Spaß - im SC Lütjenburg und Umgebung e.V.

Gute Vorsätze für 2023 ???

Winter-/ bzw. Weihnachts-Speck ???

Oder einfach nur Spaß an sportlicher Bewegung,
aber ohne Idee ??? Hier kommt die Lösung !!!

Lütjenburg. (bh) Wir starten ab Montag, 09.01.2023, wieder mit Vollgas in die neue Saison! Speziell zum Kampf gegen die „Weihnachts-Kalorien“ wird die Teilnahme am „Fatburning“ (immer montags in der Zeit von 20:15 – 21:15 Uhr in der Sporthalle des Otto-Mensing-Huus) empfohlen. Darüber hinaus laden natürlich alle anderen Bewegungsangebote des SC Lütjenburg wieder zum Mitmachen ein.

Es ist für alle etwas dabei, die sich gerne in der Gruppe Gleichgesinnter bewegen möchten. Zudem ist der Sport bei uns ausgesprochen preisgünstig! Darüber hinaus gibt es in unserem gemeinnützigen Sportverein keine langfristigen Vertragsbindungen! Also: was hindert eigentlich noch daran, einfach mal bei einem kostenlosen und unverbindlichen Probetraining hereinzuschauen? Für weitere Informationen bitte einen Blick in unser aktuelles Bewegungsprogramm auf unserer Homepage unter www.sc-luetjenburg.de werfen oder einfach anrufen: 04381 5554 und 04381 8335. Wir sehen uns, denn „Sport macht Spaß“ im SC Lütjenburg und Umgebung e.V.!

Anzeige

Öffentliche Sitzung des Senioren- beirates

Lütjenburg. (nd) Am Montag, den 09.01.2023 findet im Ratsaal des Rathauses Lütjenburg um 09.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates statt. Auf der Tagesordnung stehen die Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung, Rückblick auf 2022, Stand Veranstaltungskalender 2023, Stadtbegehungen, Bericht von Ausschüssen, Verschiedenes.

Traueranzeigen



**Hans-Adolf
Odenn**

† 23. November 2022

Statt Karten

Danke
für die herzliche Anteilnahme,
für die tröstenden Worte.

Für die Zeichen der Verbundenheit beim
Heimgang unseres lieben Entschlafenen
danken wir allen, insbesondere
Frau Pastorin Lohse, von Herzen.

**Meike und Marcel
mit Josie und Lina**

24321 Darry

„Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.“

Ursula Bötzel

geb. Hoffmann

* 10. September 1944 † 29. Dezember 2022



In stiller Trauer
**Michaela und Rüdiger
Janina**

24321 Lütjenburg

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und
Freundeskreis statt.

Traueranschrift:

Michaela Hünisch, Worther Weg 117, 21502 Geesthacht

Eine Traueranzeige im Familienwochenblatt
der Kurier ist der richtige Weg, vom Tode
eines lieben Menschen Kenntnis zu geben.

Dann wird
niemand vergessen.



Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Lebensgefährten, meinem Vater, Bruder,
Schwiegervater und Opa, den ein unfassbarer Unfall aus unserer
Mitte gerissen hat.

Rainer Klein

* 8. September 1946 † 24. Dezember 2022

Ida und Geschwister
Sebastian, Stefanie, Lara und Luca
Burkhard

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Berufsabschluss in Teilzeit? Wir zeigen Ihnen den Weg!

Online-Veranstaltung am 17. Januar 2023

Lübeck. (on) Mit einem Berufsabschluss in der Tasche steigen die Beschäftigungschancen, verbessern sich die Berufsperspektiven und die Vermögensoptionen. Auch im



Erwachsenenalter ist es noch möglich, einen Ausbildungsabschluss zu erwerben. Doch nicht immer lassen die persönlichen Bedingungen eine Vollzeitausbildung zu. Die Berufsberatung im Erwerbsleben zeigt Ihnen auf, welche Wege es gibt, was eine Teilzeitausbildung ist und wie diese funktioniert. Nutzen Sie Ihre Chance und entwickeln Sie sich zur gesuchten Fachkraft! Die

Onlineworkshop: Meine Vision 2023

Eutin. (sa) Frauen in beruflicher Neuorientierung sind zum Jahresanfang eingeladen, ihrem beruflichen Glück auf die Spur zu kommen. Dazu bietet das Team von FRAU & BERUF einen inspirierenden Onlineworkshop am Donnerstag, 12. Januar, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr oder von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr an. In einer angeleiteten schriftlichen Reflexion können die Teilnehmerinnen herausfinden, welche Themen ihre Herzen höherschlagen lassen und ihrem beruflichen Leben eine neue Kraft und Ausrichtung geben.

Eine individuelle Einzelberatung ist Bestandteil des Workshops und findet an einem anderen Tag nach Vereinbarung mit der Beraterin Sabine Axt statt. Der Onlineworkshop läuft über die Plattform Zoom. Die Teilnahme kann leicht vom PC, Laptop oder Smartphone erfolgen. Anmeldungen bitte per Mail: frauundberuf-luebeck@faw.de oder telefonisch: Karen Ingber 0451/29621214. Anmeldeschluss ist Dienstag, der 10. Januar. Der Workshop und die Einzelberatung sind kostenfrei.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Lütjenburg

Lütjenburg. (nd) Am Dienstag, den 10. Januar 2023 findet Ratssaal des Rathauses um 19.00 Uhr die 45. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Lütjenburg statt. Auf der Tagesordnung steht

unter anderem die Einwohnerfragestunde, der Bericht des Umweltschutzbeauftragten und die Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung.

Traueranzeigen

Wir müssen Abschied nehmen von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Gretel Remers

geb. Brüchmann

* 1. Dezember 1924 † 30. Dezember 2022

In Liebe und Dankbarkeit

**Christa und Wilfried
Enkel und Urenkel**

24327 Kaköhl

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 13. Januar 2023 um 11.00 Uhr in der St.-Michaelis-Kirche zu Lütjenburg statt.

Nach der Beisetzung bitten wir zu einem Beisammensein in die Lüttje Burg.

Wohin Du auch gehst, Du bleibst in unseren Herzen.
Wie weit entfernt Du uns auch bist, Du bist ein Teil von uns.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Ehefrau,
unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Heike Kurth

geb. Drückhammer

* 18. Mai 1954 † 30. Dezember 2022

In Liebe und Dankbarkeit

**Wilhelm
Renke und Theresa mit Greta und Theo
Mareike
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Mittwoch, dem 11. Januar 2023, um 11:00 Uhr
in der Basilika zu Altenkrempe statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende zugunsten der
Kinder- und Jugendförderung in unserer Region auf das Spendenkonto DE70 2139 0008 0000 0004 77
bei der VR Bank zwischen den Meeren mit dem Kennwort: "Trauerfall Heike Kurth".

Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

Groß Schlammin, im Januar 2023

Kirchen im Kreis Lütjenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lütjenburg
St.-Michaelis-Kirche, Wehdenstraße
www.kirchengemeinde-luetjenburg.de

Samstag, 7.1. 18 Uhr Konzert „Holstia Cantata!“ unter der Leitung von Ralf Popken
Sonntag, 8.1. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Harms und musikalischer Begleitung mit Frau Irmer

St.-Jürgen-Kirche Hohwacht

Sonntag, 8.1. 11 Uhr Gottesdienst mit Pastor Harms, musikalische Begleitung mit S. Bals

Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde Giekau
www.kirchengemeinde-giekau.de

Sonntag, 8.1. 9.30 Uhr Gottesdienst in Hohenfelde mit Pastor Gerhard Sabrowski
Die Kirche ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blekendorf
St.-Claren-Kirche

Jeden 1., 3. u. 5. **Sonntag** 11 Uhr Gottesdienst
Infos: 04381-4301, www.kirche-blekendorf.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirchnüchel
St.-Marien-Kirche

Jeden 2. u. 4. **Sonntag** 11 Uhr Gottesdienst

Kath. St. Bonifatius-Kirche Lütjenburg
Amaker Markt 8

Sonntags 9 Uhr: Gottesdienst
Mittwochs 18 Uhr Rosenkranz und 18.30 Uhr Vorabendmesse

Ev.-Freikirchl. Gemeinde Lütjenburg
Friedenskirche, Auf dem Kamp 17

Sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst
Infos: www.efg-luetjenburg.de

Jehovas Zeugen Lütjenburg, Am Hopfenhof 9

Donnerstags 19 Uhr Gottesdienst
Sonntags 10 Uhr Gottesdienst



Kirchen im Kreis Oldenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oldenburg
- St.-Johannis-Kirche

Infos unter Tel. 04361-2459 oder unter
www.johanniskirche-oldenburg.de
Sonntag, 8.1. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Andreas Gruben

Marco Kapelle Göhl

Sonntag, 8.1. 9 Uhr Gottesdienst mit Pastor Gruben

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neukirchen

Sonntag, 8.1. 9.30 Uhr Gottesdienst

Infos unter

www.st-antonus-kirche-neukirchen.de

Kath. Kirchengemeinde St. Vicelin

Sonntag, 1.1. 11.15 Uhr Neujahrsgottesdienst

Mittwochs 17.30 Uhr Heilige Messe

Infos unter Tel. 04361-2304

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hohenstein

Sonntag, 8.1. 9.30 Uhr Gottesdienst

Kirchengemeinde Hansühn - Christuskirche

Sonntag, 8.1. 10.45 Uhr Gottesdienst

Infos unter www.kirche-hansuehn.de

St.-Johannes-Kapelle in Harmsdorf

Sonntag, 15.1. 10.45 Uhr Gottesdienst mit Propst em Weiß

Infos unter www.kirche-hansuehn.de

Ev.-Freikirchl. Gemeinde Oldenburg -
Christuskirche

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

Info: www.efg-oldenburg.de

Kirchen im Kreis Lensahn

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lensahn -
St. Katharinen

Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613

Sonntag, 8.1. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abend-

mahl mit Pastor Reimann im Gemeindehaus

Mittwoch, 11.1. 18.30 Uhr Konstituierende Sit-

zung des neuen Kirchengemeinderats, Beginn
mit einem Gottesdienst, Gemeindehaus

Kirchen im Kreis Lensahn

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Koselau
Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613
Sonntag, 8.1. 8.45 Uhr Gottesdienst mit Abend-

Freie ev. Gemeinde Lensahn

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst

Kirchen im Kreis Grube

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grube -
St.-Jürgen-Kirche

Sonntag, 8.1. 11 Uhr Neujahr-Gottesdienst

Infos: Tel. 04562-6018, www.kirche-grube.de

Kath. Kirchengemeinde Dahme - St. Stephanus

www.fv-st-stephanus-dahme.de

Sonntag, 8.1. 17 Uhr Heilige Messe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grömitz - St. Nicolai

Sonntag, 8.1. 11 Uhr Gottesdienst

Infos unter 04562-6018

Kath. Kirchengemeinde Grömitz - St. Bonifatius

Samstag 7.01. 17 Uhr Vorabendmesse

Kirchen im Kreis Heiligenhafen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenhafen -
Stadtkirche

www.kirche-heiligenhafen.de

Sonntag, 8.1. 11 Uhr Gottesdienst in der Stadt-

kirche
Mittwoch, 11.1. 18 Uhr Meditatives Abendge-

bet - Taizé
Kath. Kirchengemeinde Heiligenhafen - St. Ansgar

Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

Jehovas Zeugen Heiligenhafen - Königreichssaal

Mittwochs 19 Uhr Gottesdienst

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

oder per Videokonferenz (Kontakt: 04362-1414)



SOZIALE DIENSTE OLDENBURG UND LENSAAH

OLDENBURG

Suchtberatung

Die Gruppe der Anonymen Alkoholiker jeden **Mitt-**
woch um 19.30 Uhr in der Schule Kastanienhof im
Kremsdorfer Weg 51

Freundeskreis für Suchtkranke, Ansprechpartner: **je-**
den Montag ab 19.30 – 21.30 Uhr, Volker Steinfeld,
Tel. 04361-7712, Johannisstr. 33, CVJM-Haus

Suchtberatungsstelle der ATS, Sprechzeiten Ol-
denburg, Kreisgesundheitsamt Mühlenkamp 5:
Do. 9 – 12 Uhr; Sprechzeiten Heiligenhafen, Rath-
haus: **Mo.** 12.30 – 16.30; Sprechzeiten Burg a.F.,
Klaus-Groth-Str. 1: **Mi.** 15 – 18 Uhr; **Mittwochs**
Infogruppe Heiligenhafen, Kirchhofstr. 2 – 6 von 17 –
18 Uhr und Motivationsgruppe von 18 – 19 Uhr. Wei-
tere Termine: Oldenburg Tel. 04361-494325, Burg a.F.
Tel. 04371-501990

Schuldnerberatung GATE OH, Oldenburg, terminierte
Beratung **jeden 2. Mittwoch** im Jobcenter in Olden-
burg Schauenburgerstraße und **jeden 2. Dienstag** im
Rathaus Lensahn. Terminabsprachen über GATE-OH,
unter Tel. 04561-51330

mitten drin Netzwerk OH e.V., Ambulante Betreuung
für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinde-
rung und Ihren Angehörigen. **Sprechzeiten Mo.** 10 – 12
Uhr, **Mi.** 10 – 12 Uhr, **Fr.** 10 – 12 Uhr, Am Wall 2, Ol-
denburg, Tel. 04361-494356.

ASH Soziale Dienstleistungen für Menschen mit
Handicap. Angelika Schmalz-Höppner, Tel. 0152-
27666080

Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein, Markt 1, Di.,
Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 04361-6200985

Seniorenturnen des OSV Sporthalle am Gymnasium,
montags 18.45 – 19.45 Uhr

Sprechstunde der Behinderten-Beauftragten, **jeden 2.**
Fr. im Monat von 10 – 11.30 Uhr im Rathaus

Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz? Tel. 0451-
84040, **Di.** 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr, ein Angebot vom
Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA)

Der Seniorentreff Oldenburg, **donnerstags** 14 – 16.30
Uhr in den Räumlichkeiten des DRK, Weidenkamp 2a in
Oldenburg. Wir freuen uns über neue Interessierte. An-
sprechpartner sind Henrike Thorn, Tel. 0151-57656504
und Heike Mühmer-Jürgens, Tel. 0159-01981496.

Seniorenkino alle 2 Monate **jeden 1. Mo.** im Kino Licht-
blick ab 14.30 Uhr, Kaffee und Kuchen (frei), Vorstel-
lungsbeginn 15 Uhr

SoVD Sozialverband Deutschland, Ortsverband Olden-
burg. Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten. 1. Vors.
Gerhard Struck, Platanenof 1, Oldenburg, Sprechstd.
jeden 1. + 3. Mi./Monat, Anmeldung unter 04521 - 2877
Sozialverband VdK Ortsverband Oldenburg, Christian
Stöppler, Tel. 01523-1866474, Sozialrechtsberatung
jeden 1. Fr. im Monat, Weidenkamp 2a, Oldenburg,
Anm.: VdK Geschäftsstelle Lübeck Tel. 0451-40795020,
gs-luebeck@vdk.de

Beratungsst. für Frauen, Familien u. Schwangere des
SkF Eutin e.V. im Kath. Gemeindehaus St. Vicelin, Neu-
städter Str. 2, 23758 Oldenburg. Beratungszeit: 9 – 15
Uhr **jeden 1. + 3. Do.** im Monat, Termine nach vorherin-
ger Vereinbarung unter Tel. 04521-78108

Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH, Sozialpsy-
chiatrische Betreuung u. Beratung Fehmarn, Heiligenha-
fen, Oldenburg u. Umgeb., Tel. 04361-6268831

Weiqa, Qualifizierte Assistenz im eigenen Wohnraum,
Teilhabeleistungsanbieter, Gruppentermine auf Anfrage,
Tel. 04361-5579217, weitere Infos unter: www.weiqa.de

Familienzentrum Oldenburg, Katja Kirschall und
Kristina Bruhn, Schuhstr. 19, 23578 Oldenburg, Tel.
0160-96736965 o. 0151-50143024, Sprechzeiten:
Mo., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr + **Di.** 15 – 17 Uhr,
familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de

Beratungsstelle für Familien, Partnerschafts- u. Le-
bensfragen, Johannisstr. 35, 23758 Oldenburg, Anmel-
dung und Terminvergabe unter Tel. 04521-8005410

Multiple Sklerose Gesellschaft, DMSG Tel. 0431-
560150

DRK Pflegeteam Nord, Oldenburg/Grube/Grömitz,
Schuhstr. 27, Oldenburg, Tel. 04361-6379290, **Mo.** –
Fr. 8 – 12 Uhr, Pflegeberatung n. Vereinbarung

Schiedsamt Oldenburg, Jürgen Brunnlieb,
schiedsamt@brunnlieb.net, Tel. 04361-5579955

Frauenhaus Ostholstein Tel. 04521-826 44 10

LENSAAH

die Ostholsteiner, SeLmA-Selbstständig Leben mit
Assistenz für Menschen mit geistiger/körperlicher
Beeinträchtigung, Tel. 04521-8459981, jotter@die-
ostholsteiner.de

Hebammen

Karina Prüß, Tel. 01570-2229454;
Dörte Grimmstein, Tel. 04361-7574

Suchtberatung Lichtblick, Drogenhilfe OH, Do. 14.30
– 17.30 Uhr oder nach tel. Vereinb. 04363-903694,
Sundstr. 2, Rathaus Lensahn

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe für Betroffene
und Angehörige, **dienstags** 19.30 Uhr, Lensahn, Ge-
meindehaus hinter der Kirche, Volker Balschus, Tel.
0152-08480730

Schiedsamt Lensahn

schiedsamt-lensahn.de, Tel. 04363-903310

Wichtige Telefonnummern / Notdienste

Notruf Polizei 110

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117,

Gift-Notruf (erste Hilfe) 030 - 19240

Leser-Reisen: City-Schnäppchen Prag mit Opern-Genuss

Oldenburg / Lensahn (t) Die 100-türmige Moldau-Metropole Prag erwartet unsere Leser zum Superpreis zur Saisonöffnung 2023 zum Top- Termin vom 28. bis 31. März 2023 zum ganz besonders günstigen Schnäppchenpreis von nur 199,90 Euro mit einer exklusiven Busreise direkt ab Oldenburg und Lensahn mit einer der schönsten Hauptstädte Europas im Frühlingskleid: Die Kurier-Leser residieren im First-Class-Hotel mit perfektem Service und lobenswerter Gastlichkeit und entdecken mit fachkundiger Reiseleitung die „Goldene Stadt“. Als Höhepunkt des kulturellen Programmes können unsere Leser gegen Aufpreis zudem auf Wunsch Verdis umjubelte Oper „La Traviata“ in der neueröffneten Prager Oper genießen.

Das Opernhaus wurde 4 Jahre mit Millionenaufwand renoviert und gilt bei Musik-Freunden als



Eine der schönsten Metropolen Europas erwartet unsere Leser zum Superpreis im Frühlingskleid.



Das weltberühmte, jetzt gerade frisch restaurierte Opernhaus in Prag ist der Geheimtipp für ein glanzvolles Musik-Erlebnis.

eines der schönsten Opernhäuser der Welt mit hochklassigem Ensemble und erstklassigem Orchester.

Als ganz besonderen Ausflugstipp empfehlen die Reise-Experten zudem eine mehrstün-

dige Moldau-Kreuzfahrt für ein genussvolles Erlebnis in Prag mit großem Schlemmer-Buffer an Bord zum Sonderpreis von nur 34,95 Euro.

Zum großen Leistungspaket der City-Tour gehören neben der

Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg und Lensahn drei Hotelübernachtungen im First-Class-Hotel mit großem Schlemmer-Frühstück vom Buffet, eine Stadtführung Prag mit fachkundiger Reiseleitung sowie viel Freizeit zum Entdecken &

Genießen der „Goldenen Stadt“. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei den Kurier-Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin, täglich von 9 bis 13 Uhr, per Telefon 04521/7011-30 oder direkt per Mail unter leserreisen@der-reporter.info.

Bürgergemeinschaft Gemeinde Wangels lädt zum Neujahrstreffen

Wangels. (hfr/eb) Getreu unserem Motto „Unsere Gemeinde - Gemeinsam in die Zukunft“ laden wir Sie alle recht herzlich ein zum Neujahrs-Treffen. Der Veranstaltungsort ist die Aula der Grundschule in Hansühn. Der

Veranstaltungstag ist Sonntag, der 08. Januar 2023 - Beginn ist um 11.00 Uhr. Natürlich findet die Veranstaltung unter den dann geltenden Corona-Bedingungen statt, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ihre BGW.

BITTE WÄHLEN SIE VON A - Z

Autolackierung - Karosserie-Instandsetzung
Jöhnk, Lütjenburg 0 43 81/ 41 50 - 0
LOTTO - TOTO
Carl Wiese, Niederstraße 75 64
<i>Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Tel. 0 43 61- 6 32 03</i>
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
Kagerbauer Blekendorf, Tel. 0 43 81/ 81 04





- Eigene Fischräucherei
- Räucherfisch- und Aal-Versand
- Fisch-Restaurant

- Marinaden, Fisch-Verkauf
- Biergarten

Wir machen Winterpause vom 09.01.-16.02.2023

Krisenvorsorge für einen möglichen Blackout:

Kreis Ostholstein, Kommunen und Hilfsorganisationen bereiten sich gemeinsam vor

– Eigenvorsorge bleibt aber unverzichtbar

Eutin/Ostholstein (t). Mehrere Tage Stromausfall (sogenannter Blackout): Das Telefon funktioniert nicht, Licht und Heizung sind aus. Dieses Szenario beschäftigt angesichts möglicher Energieengpässe und des Krieges zwischen Russland und der Ukraine viele Menschen.

„Ob, wann, wie lange und in welchem regionalen Umfang es zu so einem Stromausfall oder Blackout wirklich kommen wird, lässt sich nicht vorhersagen. Aber die Wahrscheinlichkeit, dass Strom oder Gas zur Mangeware werden, ist heute deutlich größer geworden als zur Zeit vor dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine“ macht Landrat Reinhard Sager deutlich. „Aus diesem Grunde bereiten wir uns bereits seit einiger Zeit in mehreren Arbeitsgruppen mit vielen Beteiligten und Fachkundigen darauf vor, aktualisieren unsere Notfallpläne für den Fall eines Blackouts und prüfen und ergänzen unsere Ausstattung, damit wir so gut wie möglich auf einen längerfristigen Stromausfall vorbereitet sind.“

Auf Einladung des Kreises seien die Kommunen und Fachleute der verschiedenen Organisationen bereits am 22. November 2022 zu einem ersten Termin im Kreishaus zusammengekommen, um die weitere Vorgehensweise zur Notfallvorsorge zu besprechen. Bei einem Folgetermin im Dezember per Videokonferenz seien die neuesten Ergebnisse besprochen und ausgetauscht worden. Die Kommunen hatten den Ball umgehend aufgenommen und begonnen, die notwendigen Bedarfe ihrer Einwohner:innen und ihrer örtlichen Infrastruktur zu prüfen und Notfallpläne, Informations- und Anlaufstellen zu überdenken.

Die eingesetzten Arbeitsgruppen zusammen mit ehrenamtlichen Organisationen des Katastrophenschutzes, unter anderem Feuerwehr, THW, Hilfsorganisationen, arbeiteten daran, die notwendigen Maßnahmen zu identifizieren und Notfallpläne zur Sicherstellung der Versorgung und Hilfeleistung im Krisenfall zu erstellen bzw. zu aktualisieren.

Übergreifend zeigte sich bei allen Beteiligten, dass dabei wesentliche Schwerpunkte bei der Versorgung der Bevölkerung ausreichende Trinkwasservorräte, Nahrungsreserven, die

ohne Kühlung lagerfähig und ohne Energie verzehrbar sind, die Kommunikation sowie, insbesondere in der kalten Jahreszeit, ausreichende Wärme sind. Auch zeigte sich bei den Szenarien deutlich, dass die Möglichkeiten der Kommunen und der Hilfsorganisationen sowohl hinsichtlich der verfügbaren Einsatzkräfte als auch hinsichtlich der vorhandenen technischen Ausstattung begrenzt sind, so dass nicht alle Einrichtungen oder Personen unterstützt werden können, sei es durch Stromgeneratoren, Netzersatzanlagen oder andere Hilfsmaßnahmen. Der Kreis sei daher bereits an verschiedene Träger von kritischen Infrastrukturen wie Krankenhäuser oder Heime herangetreten, um diesen nahezu-legen, rechtzeitig Vorkehrungen zu treffen sowie die Erstellung oder Aktualisierung eigener Notfallplanungen auf den Weg zu bringen, damit diese und die ihnen anvertrauten Personen sicher durch derartige und andere Gefahrenlagen kommen. Auch die Städte, Ämter und Gemeinden bereiteten sich auf diese Herausforderung vor. Ihnen kommt im Falle eines Blackouts, und damit dem Ausfall der üblichen Kommunikationswege (Festnetz, Handy, Internet), die Aufgabe zu, zentralen Anlaufstellen für Notfälle einzurichten.

Neuer Flyer „Blackout – Was tun, wenn der Strom ausfällt“

Hierzu hat der Kreis Ostholstein außerdem inzwischen einen zentralen Flyer „Blackout – Was tun, wenn der Strom ausfällt“ erarbeitet, den die Kommunen mit ihren eigenen örtlichen Regelungen ergänzen und spezifizieren können.

Dieser allgemeine Flyer sowie viele weitere Informationen zum Thema Blackout, aber auch zu anderen Gefahrenlagen, sind auf Homepage des Kreises unter www.kreis-oh.de/katastrophenschutz zu finden. Die kreisangehörigen Kommunen haben bereits viele eigene örtlichen Hinweise und Informationen auf ihren Seiten eingestellt und werden auch den um die örtlichen Informationen ergänzten Flyer zum Blackout zeitnah dort einstellen. „Unabhängig von der aktuellen Situation und den örtlichen Maßnahmen raten wir

allen Einwohner:innen im Kreisgebiet, sich über eine solche Notfallsituation Gedanken zu machen. Prüfen Sie für sich und Ihre Angehörigen: Sind wir gut vorbereitet? Kann ich anderen in Notsituationen helfen? Zu diesen und vielen anderen Fragen bietet das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) umfangreiche Informationen unter www.bbk.bund.de an. Machen Sie sich daher zeitnah mit diesen Empfehlungen vertraut“, rät Dr. Uwe Jürgens, Leiter des Fachbereiches Sicherheit und Gesundheit des Kreises.

Notfallregister für besonders hilfsbedürftige Menschen

Schwieriger stellt sich die Situation für Menschen dar, die auf Hilfe oder besondere Unterstützung angewiesen sind; insbesondere für gesundheitlich

eingeschränkte Personen mit besonderen Bedürfnissen oder die Menschen, deren Leben abhängig von einer funktionierenden Stromversorgung ist. „Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, aber auch Einrichtungen mit solchen Personen sollten prüfen, ob sie nicht die Möglichkeit nutzen möchten, sich zur bedarfsgerechten Unterstützung im Not- oder Katastrophenfall beim Verein Notfallregister unter www.notfallregister.eu zu registrieren“, ergänzt Marina Tiedemann-Behnke, Leiterin des Fachdienstes Sicherheit und Ordnung und im Katastrophenfall Leiterin des Katastrophenabwehrstabes. „Durch die Registrierung werden die Behörden und Hilfsorganisationen in die Lage versetzt, bei der Notfallplanung diese besonderen Bedarfe zu berücksichtigen und im Gefahrenfall je nach verfügbaren Kräften und Mittel sowie nach Dringlichkeit individuelle Maßnahmen einzuleiten.“

Gemeinde Wangels

Einladungen zu Senioren-Café und Senioren-Frühstück im Januar 2023

Gemeinde Wangels. (mc) Der Seniorenbeirat begrüßt im neuen Jahr 2023 alle Senioren unserer Gemeinde Wangels. An dieser Stelle gleich die herzliche Einladung zu den geplanten Januar-Veranstaltungen. Am Montag, den 16. Januar 2023 treffen sich die Senioren um 15:00 Uhr im Sportlerheim zum 1. Senioren-Café in diesem Jahr. Wie auch bisher sind alle Kaffee-, Tee- und Kuchenspenden oder herzhaftes Häppchen genussvoller Bestandteil dieser nun wieder regelmäßig geplanten Kaffeekränzchen. Mit diesen Terminen, die unsere Senioren in den vom Seniorenbeirat persönlich verteilten „Blauen Heften“ finden, soll das Miteinander in unserer Gemeinde wieder gepflegt werden. Allseits freies Klönen ist hier ausdrücklich gewünscht. Für Montag den 30. Januar 2023 um 09:00 Uhr – wie auch wie früher im Gemeindesaal der Christuskirche Hansühn – ist das erste Seniorenfrühstück in diesem Jahr geplant. Unsere Bürgermeisterin Christin Voss

wird unser erster Gast sein und freut sich darauf, sich den teilnehmenden Senior*innen endlich einmal persönlich vorstellen zu können. Corona hatte diesen schon so lange geplanten Termin ja leider bisher verhindert.

Wegen des Neuanfangs bittet der Seniorenbeirat hier ausnahmsweise um eine telefonische Anmeldung der Teilnehmer bis zum 24. Januar 2023. Damit bei den derzeitigen Verhältnissen keine Lebensmittel verschwendet werden und anders der vorbereitende Einkauf nicht vernünftig planbar ist, rufen die interessierten Teilnehmer*innen bitte an entweder bei Inge de Kathen – Telefonnummer 04382 – 12 43 oder Monika Cremer – Telefonnummer 04528 – 91 09 45 Inge de Kathen bleibt auch weiterhin die Ansprechpartnerin, wenn es kurzfristige Probleme mit der Fahrgelegenheit geben sollte. Der Seniorenbeirat hofft wieder auf rege Beteiligung.

Für den Bereich der Tertiären Leistungen
in der AMEOS Gruppe suchen wir an den Standorten
Neustadt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kraftfahrer (m/w/d)

mit 35 Wochenstunden.

Nähere Infos zur Stelle sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung
auf: www.ameos.eu.

Ansprechpartner ist Herr Brose unter Tel.: +49 (0)4561 611-5330.
E-Mail-Adresse für Bewerbungen: Pia.Roemschied@ameos.de.

Für unser 4-Sterne-Hotel garni in
Großenbrode suchen wir in Voll- und Teilzeit

Mitarbeiter im Frühstücksservice (m/w/d)

Zimmermädchen (m/w/d)

Bewerbung bitte per Mail:

bewerbung@intus-hotels.de

Südstrand 8, 23775 Großenbrode



Ostsee-Hotel garni
www.intus-hotels.de

FÜR DIE SAISON 2023 SUCHEN WIR MITARBEITER (m/w/d)

**FKK-Camping
Ostsee**
Rosenfelder Strand

» Rezeption (Teilzeit)

» Kiosk (Teilzeit und Minijob)

» Service im Restaurant Oase (Voll- & Teilzeit, Minijob)

Familiäres Arbeitsumfeld, freundliche Gäste und
gute Bezahlung warten auf Sie!

Wir erwarten: Teamfähigkeit, eigenständiges Arbeiten,
flexible Arbeitszeiten

- Keine Sorge: Bei uns sind nur die Gäste unbekleidet! -

Vollständige Stellenausschreibung auf www.fkk-camping-ostsee.de

Bewerbungen bitte per E-Mail an: ivan.dubuisson@fkk-ostsee.de

FKK-Camping Ostsee GmbH · Rosenfelder Strand 2, 23749 Grube

Landespolizei Schleswig-Holstein

Jetzt noch für 2023 online bewerben!

www.polizei.schleswig-holstein.de

Ausbildung oder Studium

ab 01.08.2023



polizei.sh.karriere

SH
Schleswig-Holstein
Landespolizei



Der Kinderschutzbund
Kreisverband
Ostholstein e.V.

Für unsere Geschäftsstelle in Neustadt i.H. suchen wir zum 01.03.2023
für vorerst 20,0 Std./Woche in unbefristeter Anstellung

eine*n Sachbearbeiter*in (w/m/d) Beitragswesen Kindertagesstätten und Offene Ganztagschulen

Wir sind:

- ☑ ein eingetragener gemeinnütziger Verein in Ostholstein, der sich überparteilich und überkonfessionell für Kinder, Jugendliche und Familien einsetzt.

Unsere Erwartungen:

- ☑ eine kaufmännische Ausbildung
- ☑ gute Kommunikationsfähigkeit (mündlich und schriftlich)
- ☑ Erfahrung in der Arbeit mit ERP- und MS-Office-Anwendungen
- ☑ Interesse an der Zusammenarbeit im Fachteam

Wir bieten:

- ☑ ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ☑ ein gutes Arbeitsklima
- ☑ flexible Arbeitszeiten mit guter Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ☑ vergünstigte Betreuung eigener Kinder in unseren KiTas & OGS
- ☑ eine Vergütung nach TVöD EG 6
- ☑ Jahressonderzahlungen, eine betriebliche Altersvorsorge
- ☑ 30 Tage Urlaub/Jahr & je einen freien Tag am 24.12. & 31.12.
- ☑ Möglichkeit des Jobradleasings & Jobtickets

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Bitte senden Sie diese per E-Mail oder Post an:

✉ info@kinderschutzbund-oh.de

✉ Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ostholstein e.V.
Vor dem Kremper Tor 19 | 23730 Neustadt i.H.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Ungethüm:

☎ 04561 - 51 23 16 ✉ c.ungethuem@kinderschutzbund-oh.de

Wir suchen zur Verstärkung
unseres Teams Technik &
Instandhaltung neue Kollegen und
Kolleginnen in Neustadt/Holstein
ab sofort in Vollzeit (39h/Woche):



Sierksdorfer Str. 15
23730 Neustadt / Holstein

Mitarbeiter Technik & Instandhaltung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Verantwortung für die Reparatur, Wartung, Instandhaltung und Optimierung von Maschinen und technischen Einrichtungen/Anlagen
- Dokumentation von Wartungsplänen
- Eigenständige Beseitigung von Störungen, Stillständen

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroniker (m/w/d), Mechatroniker (m/w/d), Schlosser (m/w/d), Kfz-Mechatroniker (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung im Bereich der Wartung/ Instandhaltung wünschenswert
- Sie arbeiten ergebnisorientiert, selbständig, sorgfältig, genau und präzise

Wir bieten:

- Unbefristeten Arbeitsvertrag
- Faire Bezahlung mit Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Beteiligung am Unternehmenserfolg

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an:
Sierksdorfer Str. 15, 23730 Neustadt in Holstein
Gerne per E-Mail: bewerbung@resorba.com,
Ansprechpartnerin: Frau Hartert

Verteiler gesucht für:

- LÜTJENBURG
- RÖNFELDOLZ
- WENTORF
- DANNAU / OH
- GRUBE

ab 14 Jahre **der reporter**
Das Familienwochenblatt
Telefon 04361-63204

Weitere Infos und
Bewerbungsformular
unter:
www.zeitungenvertreiben.de



Stellenanzeigen im

DER KURIER
am Wochenende

sind
überraschend
günstig.

**Lassen
Sie
sich
von uns
beraten!**

Tel. 04361-63203

BEWERBUNG

STELLENMARKT

Alle Stellenanzeigen auch online auf
sicherdirdenjob.de

Jetzt durchstarten!

DER KURIER
am Wochenende

Du bist individuell!

SICHER DIR DEN JOB.



sicherdirdenjob.de



Unsere Sonderseiten zum Thema **LEHRE & KARRIERE** **AUS- & WEITERBILDUNG**

im reporter Oldenburg / im Kurier am Wochenende.

Erscheinungstermin:

Mittwoch, 25.01.2023 + Samstag, 04.02.2023

Anzeigen-Annahmeschluss 23.01.2023 um 14 Uhr bzw. 02.02.2023 um 16 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Corinna Mielke

Telefon 04361-63203,

corinna.mielke@burg-verlag.info

Sabina Gradert

Telefon 04361-63203

sabina.gradert@burg-verlag.info

Eric Baldamus

Telefon 04361-63203

eric.baldamus@derreporter.com

der reporter
Das Familienwochenblatt
OLDENBURG

DER KURIER
am Wochenende

ALLES

was dich interessiert

nordish news



• schnell • lokal • individuell •

**Wir suchen zu sofort
oder später erfahrenen**

• **Florist** (m/w/d)

oder

• **Gärtner** (m/w/d)

in Vollzeit mit Verkaufserfahrung im Bereich Topfpflanzen und Schnittblumen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9-14 Uhr, Sa. 8-13 Uhr.



Die **Gemeinde Panker**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m./w./d.)

für das Feuerwehrhaus in Gadendorf
(wöchtl. 2,75 Std.).

Die Eingruppierung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD in der Entgeltgruppe 1. Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen werden bis zum 20.01.2023 an den Bürgermeister der Gemeinde Panker, über **Amt Lütjenburg, Neverstorfer Str. 7, 24321 Lütjenburg**, erbeten.



Neujellingsdorf
23769 Fehmarn

Telefon 0 43 71 / 503 770

Fax 0 43 71 / 503 772

Für unser 4-Sterne-Hotel in Hohwacht suchen wir ab Saison 2023 in Voll- und Teilzeit

Jungkoch/Demi Chef (m/w/d)

Frühstückskraft (m/w/d)

Mitarbeiter für Service (m/w/d)

Bewerbung bitte per Mail:

bewerbung@intus-hotels.de
Hotel Seeschlösschen
Dünenweg 4, 24321 Hohwacht
Tel: 0 43 81 / 40 76 - 0

www.intus-hotels.de



Hotel Seeschlösschen
Wir freuen uns auf Mitarbeiter,
die freundlich und engagiert
unser Team unterstützen.

Für den Bereich der Tertiären Leistungen in der AMEOS Gruppe suchen wir an den Standorten Neustadt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

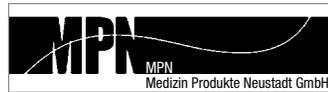
Mitarbeiter (m/w/d)

Wäschelogsitik mit 30 Wochenstunden.

Nähere Infos zur Stelle sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung auf:
www.ameos.eu.

Ansprechpartner ist Herr Schnakenberg unter Tel.: +49 (0)4561 611 4482.
E-Mail-Adresse für Bewerbungen: Pia.Roemschied@ameos.de.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Produktionsteams in Neustadt in Holstein ab sofort in Vollzeit (39h/Woche):



Sierksdorfer Str. 15
23730 Neustadt / Holstein

Produktionsmitarbeiter/Maschinenbediener
(m/w/d) (Befristung 18 Monate mit Option auf Übernahme)

Sie bringen mit:

- Erfahrung im Bereich Produktion und/oder Maschinenbedienung wünschenswert
- Quereinsteiger willkommen
- Gewissenhafte und ordentliche Arbeitsweise
- Kenntnisse im Bereich Medizintechnik/Medizinprodukte von Vorteil

Wir bieten:

- Faire Bezahlung mit Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Verantwortungsvolle Aufgabe im Bereich Medizinprodukte

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Sierksdorfer Str. 15, 23730 Neustadt in Holstein
Gerne per E-Mail: bewerbung@resorba.com,
Ansprechpartnerin: Frau Hartert

Dringend gesucht:



Für die Verteilung unserer Tageszeitung suchen wir einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin als

ZUSTELLER
für **Großenbrode**

Ihre Aufgabe umfasst die Verteilung der Heiligenhafener Post am **Montag, Mittwoch und Freitag** bis 6 Uhr in der Früh.

Weitere Informationen und Bewerbung: 
www.zeitungenverteilen.de
oder Tel. 0 43 62 - 5 08 6141

Da die Verteilung von Tageszeitungen in den frühen Morgenstunden geschieht, muss ein Zusteller hierfür **mindestens 18 Jahre** alt sein. Solange man fit ist, sind nach oben keine Grenzen gesetzt!

HEILIGENHAFENER POST

Burg-Verlag GmbH & Co.KG,
Bergstraße 35, 23774 Heiligenhafen



Der Kinderschutzbund
Kreisverband
Ostholstein e.V.

Für unsere Geschäftsstelle in Neustadt i.H. suchen wir zum 01.03.2023 für vorerst 20,0 Std./Woche in unbefristeter Anstellung eine*n Personalsachbearbeiter*in (w/m/d)

Wir sind:

- ⊗ ein eingetragener gemeinnütziger Verein in Ostholstein, der sich überparteilich und überkonfessionell für Kinder, Jugendliche und Familien einsetzt.

Unsere Erwartungen:

- ⊗ eine Ausbildung zur Fachkraft Lohn- und Gehaltsabrechnung oder eine kaufmännische Ausbildung mit entsprechenden Erfahrungen
- ⊗ Kenntnisse im Arbeitsrecht und in MS-Office Anwendungen
- ⊗ Engagement und Interesse an der Zusammenarbeit im Fachteam

Wir bieten:

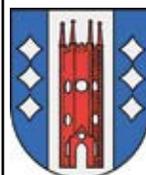
- ⊗ ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ⊗ ein gutes Arbeitsklima
- ⊗ flexible Arbeitszeiten mit guter Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ⊗ vergünstigte Betreuung eigener Kinder in unseren KiTas & OGS
- ⊗ eine Vergütung nach TVöD EG 8
- ⊗ Jahressonderzahlungen, eine betriebliche Altersvorsorge
- ⊗ 30 Tage Urlaub/ Jahr & je einen freien Tag am 24.12. & 31.12.
- ⊗ Möglichkeit des Jobradleasings & Jobtickets

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Bitte senden Sie diese per E-Mail oder Post an:

- ✉ info@kinderschutzbund-oh.de
- ✉ Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ostholstein e.V.
Vor dem Kremper Tor 19 | 23730 Neustadt i.H.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Ungethüm:

☎ 04561 - 51 23 16 ✉ c.ungethuem@kinderschutzbund-oh.de



Die **Gemeinde Panker** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in (m./w./d.)

oder eine/n Mitarbeiter/in mit vergleichbarer Qualifikation für den Kindergarten in Darry (wöchtl. 34,0 Stunden).

Belastbarkeit und Teamfähigkeit sind uns besonders wichtig, berufliche Erfahrungen wünschenswert. Die Eingruppierung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen werden bis zum 20.01.2023 an den Bürgermeister der Gemeinde Panker, über **Amt Lütjenburg, Neverstorfer Str. 7, 24321 Lütjenburg**, erbeten.

Mettkalender

Ostholstein. (jb) Als Marc Wanitzek und Marco Emminger vor einigen Jahren die Idee hatten, einen Bildkalender herauszubringen, in dem das Mettbrötchen die Hauptrolle spielt, handelte es sich - wie man bei uns so sagt - um eine „Schnapsidee“. Mettbrötchen fotografisch und professionell in die Landschaft oder andere Motive zu integrieren, als ob sie dazugehören würden, garniert mit ein paar Sprüchen, ist das Konzept des Kalenders. Aus gerade 30 Kalendern bestand die erste Auflage vor fünf Jahren. Aber nachdem eine große überregionale Zeitung über die Idee berichtete hatte, begann der Siegeszug des Kalenders.

Weitere Medien und auch das Fernsehen nahmen das besondere Thema Mettkalender ebenfalls zum Anlass, um darüber zu

berichten. Mittlerweile ist aus der „Schnapsidee“ eine kleine ostholsteinische Firma mit mehreren Angestellten geworden

und die aktuelle Auflage bewegt sich im fünfstelligen Bereich.

Aus dem Verkauf der Kalender vom 5. und 6. Dezember 2022 wurde von den Kalendermachern Marc Wanitzek und Marco Emminger je ein Euro als Spende abgezweigt und der Betrag letztendlich auf einen Betrag von 750,- Euro aufgerundet.

Da beide von dem Projekt des ASB-Wünschewagens gehört hatten und dessen Wirken spannend und sehr sinnvoll fanden, wurde am vergangenen Mittwoch eine Spende in Höhe von 750,- von Marc Wanitzek an Elke Sönnichsen (Geschäftsführerin) und Jörg Bochnik (Vorsitzender) vom ASB Ostholstein überreicht, die den Betrag stellvertretend

übernehmen und sich beide hochfreut über die Spende für den Wünschewagen zeigten.

Mit seinem Projekt Wünschewagen unterstützt der Arbeiter-Samariter-Bund Menschen in Schleswig-Holstein, denen für das Erreichen letzter Wunsch-Ziele nicht mehr viel Zeit bleibt. Unbürokratisch und kostenlos bringt er die Fahrgäste an das gewünschte Ziel - sei es ein letzter Urlaub am Meer, die Teilnahme an einem Familienfest oder vielleicht der Besuch eines Ortes der eigenen Lebensgeschichte.

Viel zu häufig sind diese und andere

Träume nicht zu realisieren, wenn Angehörige verständlicherweise mit der Beförderung und Betreuung eines bald sterbenden Menschen überfordert sind. Mit dem speziell ausgestatteten Wünschewagen und vielen ehrenamtlichen, professionell geschulten Wünschereüßlern werden die Fahrgäste und begleitende Angehörige zum Wunschort befördert, während ihrer Reise medizinisch betreut und sicher wieder nach Hause gebracht.

Dies ist für den Fahrgast und seine Begleitung völlig kostenlos, da sich das Projekt aus Spenden finanziert. Weitere Infos: <https://wueschewagen.de/schleswig-holstein>



Marc Wanitzek übergab am vergangenen Mittwoch eine Spende aus dem Verkauf des Mettkalenders 2023 in Höhe von 750,- Euro für den ASB-Wünschewagen an Elke Sönnichsen (Geschäftsführerin) und Jörg Bochnik (Vorsitzender) vom ASB Ostholstein (v.l.n.r.).

Foto: ASB.

- Anzeige -

Neujahrsempfang der Gemeinde Riepsdorf

Riepsdorf. (ag) Zum Neujahrsempfang lädt die Gemeinde Riepsdorf alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner am Sonntag, 15. Januar 2023, um 11.00 Uhr in die Gaststätte „Zum Mittelpunkt der Welt“, Hauptstraße 16, 23738 Riepsdorf, herzlich ein.

Bei einem zwanglosen und gemütlichen Beisammensein werden noch einmal die wichtigsten Ereignisse des letzten Jahres zusammengetragen sowie über das bevorstehende Jahr gesprochen. Gemeinde Riepsdorf, Hartwig Bendfeldt, Bürgermeister

Anzeigen - Annahmestelle

in und um Lütjenburg
Oldenburg
Lensahn

DER KURIER

am Wochenende

**der Kurier
am Wochenende**

Am Rathslad 3
23758 Oldenburg i. H.
Tel. 043 61- 632 03
Fax 043 61-630 03

info@der-kurier.info

**Nordöl
Tankstelle**

Oldenburger Straße 16
24321 Lütjenburg
Tel. 04381-5650

www.der-kurier.info

Anzeige

Einladung zum Neujahrsempfang der Stadt Lütjenburg

Lütjenburg. (nd) Die Stadt Lütjenburg, die Wirtschaftsvereinigung Handwerk, Handel und Gewerbe Lütjenburg e.V. und die Flugabwehrraketengruppe 61 laden gemeinsam zum Neujahrsempfang am Mittwoch, den 11. Januar 2023, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.15 Uhr), in die Mensa des Hoffmann-von-Fallersleben-Schulzentrums Lütjenburg, Kieler Str. 30, ein. Wir freuen

uns, wenn wir gemeinsam mit vielen Einwohnerinnen und Einwohnern, Gästen und weiteren Freunden unserer Stadt das neue Jahr begrüßen können. Im Mittelpunkt steht neben einem Ausblick ins neue Jahr der Klönschnack. Der Empfang wird durch eine besondere musikalische Darbietung und einem Imbiss abgerundet, so dass wir gestärkt ins neue Jahr 2023 starten.

Tägliche Nachrichten aus deiner Region

„der reporter“ - Nachrichten nicht nur mittwochs und samstags lesen. Stündliche Updates in deinem Newsfeed - schnell und informativ aus deiner lokalen Redaktion.

Sei dabei und scan dich in dein neues Nachrichtenportal.



www.nordish.news

Powered by:



KLEINANZEIGEN

Der Feierabendfriseur kommt zu Ihnen nach Hause!
Montag bis Samstag
Tel. 01 72 - 993 93 72

VERMIETUNG

Verm. in Lütjenburg am Markt, beste Lage, Verkaufsraum (Büro) 110 Quadratmeter. Tel.: 04381-6451

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

DIESES UND JENES

Kaufe alte und neue Angelsachen, gerne alles anbieten! Außerdem alte Vorwerk-Staubsauger + Zubehör und alte Fotokameras. Tel: 0157-88649522

DIESES UND JENES

Antiquitäten Zorndt, Rantzau Betriebsferien bis 02.03.2023
☎ 04383-8613116 AB

Kaufe alte Spirituosen (Schnäpse, Weine und Champagner). Gern dazu passende Krüge und Gläser. Tel: 0157-88649522.

Wie läuft das eigentlich mit einer Chiffre-Anzeige?

Ihre Antwort auf eine Chiffre-Anzeige **nur schriftlich** wird von uns an den Kunden weitergeleitet.

-Bitte nicht telefonisch- Bitte geben Sie deutlich die Chiffre-Nummer an.

Auskünfte über den Inserenten werden von uns nicht erteilt!

Die Beantwortung Ihrer Anfrage obliegt allein dem Auftraggeber.

MITTWOCH und **SAMSTAG**



Eine starke Kombination!

private Kleinanzeigen



Bitte deutlich in Blockschrift schreiben! - pro Kästchen ein Buchstabe -

Zeile 1-3

7,- €

jede weitere Zeile 1,- € mehr.

8 €

9 €

10 €

11 €

5,-€ extra werden berechnet für **Chiffreanzeigen** (Chiffre- u. Zustellgebühr) **Anzeigen mit Rand** und/oder **Anzeigen in farbiger Schrift** (rot oder blau)

Preise einschließlich Mehrwertsteuer

Einfach den Coupon ausfüllen und an uns zurück schicken oder den Text per Mail an:

Der Kurier
Am Rathslund 3
23758 Oldenburg
oder info@der-kurier.info

Tel: 04361-6 32 03
Fax: 04361-63003

erteilen Sie uns eine **einmalige Einzugsermächtigung!**

Name

Bank

Straße / Hausnr.

IBAN

DE

PLZ/Ort

BIC

Unterschrift

WICHTIGER HINWEIS: Bitte geben Sie unbedingt Ihre vollständigen Kontaktdaten an, damit wir Ihre Anzeige aufnehmen können.

Die für die Erfüllung des Vertrages erforderlichen Daten werden gespeichert und nach den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen (DSGVO Art. 6) behandelt. Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit in Textform per E-Mail unter der Adresse: datenschutz@der-reporter.info widersprechen. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: www.der-reporter.de

Traum-Inseln der Bernsteinküste

Preisknüller zu Top-Terminen mit Top-Hotel mit Hallenbad & Halbpension

● Insel Usedom ● Bernstein-Insel Wollin ● Insel Rügen ● Hansestadt Stettin



Die magischen Insel-Perlen der Ostsee am Baltischen Meer entdecken die Leser:innen zu Top-Terminen des Jahres zum absoluten Superpreis mit einem großen Entdecker- & Genießer-Programm. Residieren werden unsere Leser im Top-Hotel mit Hallenbad, Sauna und Fitnessraum in der Nähe der Strandpromenade auf der berühmten Bernstein-Insel Wollin mit genussvoller Halbpension mit reichhaltigen Frühstücks- und Abend- Buffets. Im Ausflugspaket bereits enthalten ist eine große Insel-Rundfahrt auf Wollin, der Schwester-Insel von Usedom, mit Besuch des legendären Seebades Misdroy und Besichtigung des berühmten See-Heilbades Swinemünde mit opulenter Strandpromenade und idyllischem Hafen-Flair. Bereits auf der Anreise erfolgt ein Abstecher zur weltbekanntesten Kreidefelsen-Insel Rügen mit Besuch im Seebad Binz mit Freizeit zur Mittagspause. Gegen Aufpreis von nur 15,00€ können Sie zusätzlich am 3. Tag eine große Insel-Rundfahrt Usedom mit Besuch der weltbekannten Kaiserbäder Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck buchen. Rückfahrt mit Abstecher zur Mittagspause in die alte Hansestadt Stettin



Pool im Hotel

● Reise-Termine: 03.-06.05.2023

26.-29.06.2023 (+20,00 Hochsaison-Zuschlag)

Leistungen:

- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus mit Waschräum/WC, Bordküche, Klimaanlage etc. ab Oldenburg und Lensahn ● 3 x Übern. im guten Komfort-Hotel auf der Insel Wollin in der Nähe des Meeres ● 3 x großes Frühstücks- und reichhaltiges warm/kaltes Abend- Buffet im Hotel
- Kostenlose Nutzung im Hotel von Hallenbad, Sauna, Whirlpool, Fitnessraum und Billard
- WLAN kostenlos
- Große Insel-Rundfahrt Wollin mit Reiseleitung und Ausflug Rügen und Ausflug Hansestadt Stettin / Weitere Ausflüge gegen Aufpreis buchbar!
- Die Kurtaxe ist direkt im Hotel zu zahlen

Misdroy mit großer Seebrücke



Superpreis

HP nur: **249,-**

EZ-Zuschlag 66,00

Tulpen & Grachten

- „Tulpenblüte in Holland“ mit großem Blumenkorso
- Top-Erlebnis Amsterdam
- Käsemarkt Alkmaar ● Keukenhof

- First-Class-Hotel mit Hallenbad und Außenpool ● Große Wellness-Abteilung
- Frühstück und Abend- Buffets ● Großes Getränke-Paket ganztags ab 11.30 Uhr inkl. Wein / Bier / Softgetränke / Heissgetränke etc. ● Alle Ausflüge inklusive
- WLAN kostenlos im Hotel ● Reiseternine: 20. – 23.04.2023



Leistungen:

- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg und Lensahn
 - 3x Übernachtung im First-Class-Hotel (Landeskategorie) ● Alle Komfort-Zi. mit Du/WC und begehrter Dusche, Klimaanlage, TV, Safe, Telefon, Radio, Schreibtisch ● 3x Großes Schlemmer-Frühstück vom Buffet ● 3x Schlemmer-Abend- Buffet mit Salat- und Dessert- Buffet ● Großes „All-Inclusive-Getränkpaket“ ohne Begrenzung im Hotel (ausführliche Beschreibung im Text) ● Alle Rundfahrten und Ausflüge ● kostenlose Nutzung von Hallenbad und Außenbad im Hotel sowie kostenlose Nutzung von Sauna und Fitnesscenter ● WLAN gratis im Hotel
- Bitte beachten Sie: Die Kurtaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen.

Komplettpreis

HP nur: **399,90**

EZ-Zuschlag 99,00

Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Alle Leser-Reisen werden vom erstklassigen Busunternehmen „De Kieler“, als Reiseveranstalter, durchgeführt.



Jetzt auch online buchen
 unter:
leserreisen.der-reporter.info
 oder einfach QR-Code scannen

